

MEHR ALS DEUTSCH !



Liebe Deutschlehrerinnen, liebe Deutschlehrer,

in Ihren Händen halten Sie Unterrichtsmaterial, das einige Ihrer KollegInnen erstellt haben. Mehrsprachigkeit ist in aller Munde, spätestens seit dem Schuljahr 2016/17 – seitdem bestimmen die neuen Lehrpläne den Unterricht an finnischen Schulen maßgebend. Das Material der vorliegenden Sammlung zeigt exemplarisch, wie ganz konkret einerseits die Vorteile der Mehrsprachigkeit beim Deutschlernen genutzt und andererseits Fehler aufgrund der Ähnlichkeiten zwischen den Sprachen vermieden werden können.

Es sind mehrsprachigkeitsdidaktische Prinzipien, die das Erlernen der deutschen Sprache mit dem vorliegenden Unterrichtsmaterial prägen: Es geht vor allem darum, dass Schülerinnen und Schüler ihr (Vor-)Wissen in allen Sprachen als Ressource für weiteres Sprachenlernen nutzen lernen und ihre Sprachlernstrategien für den Umgang mit allen Sprachen gezielt entwickeln. Zu den Prinzipien, die in den Aufgabenstellungen umgesetzt sind, gehören

- das bewusste Vergleichen und Besprechen von Phänomenen in unterschiedlichen Sprachen, um die Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen den Sprachen bewusst wahrzunehmen,
- das bewusste Vergleichen und Besprechen von Lernprozessen, um eigene Lernstrategien zum mehrsprachigen Lernen zu begreifen und nutzen zu können,
- das Verstehen als Grundlage des Lernens, was bedeutet, dass man mit den bekannten, verstehbaren, erschließbaren Inhalten beginnt, seien es neue Vokabeln oder Grammatikstrukturen, an die das Neue, noch Unbekannte geknüpft wird,
- die Arbeit mit Texten, vor allem mit authentischen Texten, und mit Aufgabenstellungen, die authentischen Lese-, Hör- oder Hörsehsituationen entsprechen und Schülerinnen und Schüler dazu anregen, die inhaltlichen Lücken in einem Text zunächst selber zu erschließen, statt zu einer vorgefertigten Vokabelliste zu greifen,
- die Inhaltsorientierung, die für den Einsatz von anspruchsvolleren Inhalten, z.B. in Form von Lesetexten, bereits im Anfangsunterricht plädiert,
- das Ausprobieren und die Aneignung effizienter Lernverfahren und Lernstrategien.

Das heißt, die Schülerinnen und Schüler lernen mehr als „nur“ Deutsch, eine weitere Fremdsprache. Sie lernen Ähnlichkeiten zwischen den Sprachen zu entdecken und für ihr Deutschlernen zu nutzen, sie lernen aufmerksam und kritisch mit Sprachphänomenen umzugehen, die Unterschiede zwischen den Sprachen, zum Beispiel in der Aussprache, zu erkennen, und sie lernen, sich über ihr Sprachenlernen auszutauschen und nachzudenken.

Für diesen Zweck finden sich in den Arbeitsblättern nicht nur ausführliche Aufgabenstellungen, sondern auch Lerntipps, über die im Unterricht zu sprechen es sich auf jeden Fall lohnt. Hinter diesen Lerntipps verstecken sich Lernstrategien, die mehrmalig thematisiert werden müssen, bis die Schülerinnen und Schüler sie selbstständig anwenden können.

Die meisten der Arbeitsblätter haben die AutorInnen in ihrem eigenen Unterricht ausprobiert und helfen Ihnen mit den methodischen Hinweisen beim Einsatz der Arbeitsblätter.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit dem Unterrichtsmaterial und würden uns freuen, wenn Sie weitere Unterrichtsideen zum mehrsprachigen Arbeiten im Deutschunterricht selber entwickeln und umsetzen, diese Materialsammlung mit Ihren eigenen Materialien ergänzen und mit den anderen KollegInnen teilen.

Die Herausgeberinnen
Anta Kursiša und Ulrike Richter-Vapaatalo



Impressum

Autorinnen und Autor der Arbeitsblätter:

Manuel Ackermann
Miriam Amberg
Leena Jylhä
Anni Lintuaho
Noora Vidgren
Alexandra Virtanen

Illustrationen: Anni Lintuaho

Umschlaggestaltung: Verena Jabs

Korrekturen Finnisch/Schwedisch: Noora Vidgren

Layout: Maria Huhta & Lisa Kalkowski

Grundlage für die vorliegende Publikation bilden drei Workshops zum Erstellen von mehrsprachigem Lehrmaterial für den Deutschunterricht, die von Anta Kursiša und Ulrike Richter-Vapaatalo vom Institut für Sprachen (Deutsch) der Universität Helsinki durchgeführt wurden.

Das Copyright für Veröffentlichungen aller Art liegt bei den jeweiligen AutorInnen und dem Goethe-Institut Finnland. Die Vervielfältigung im Unterrichtskontext ist unbegrenzt gestattet.

© Goethe-Institut Finnland, Helsinki, 2018





Klassenstufe 3-6

Familie	(Wortschatz)
Haus	(Wortschatz)
Hobbys	(Wortschatz)
Tiere	(Wortschatz)

Klassenstufe 7-9

Wetter	(Wortschatz)
Sprachen in meinem Leben	(Wortschatz)
Im Café	(Wortschatz)
Dialog im Café	(Textverständnis)
Musik	(Wortschatz)
Frühstück	(Textverständnis)
Redewendungen - Sprachen erkennen	(Textverständnis)
Würde (konditionalin vastineet)	(Grammatik)
Adjektivkomparation	(Grammatik)

Klassenstufe 10-12

Essen und Trinken	(Wortschatz)
Kleidung, Farben, Possessivpronomen	(Wortschatz)
In der Stadt	(Wortschatz)
Orte und Plätze	(Wortschatz)
Länderinformationen	(Textverständnis)
E-Mail und Chat	(Textverständnis)
Formales Subjekt	(Grammatik)
Modalverben	(Grammatik)



Familie

WS, A1, Klassen 3-6

1. Lies den Text und kreuze Familienwörter im Text ein. Lue teksti ja ympyröi tekstistä perhesanat.

Meine Familie



Ich bin Lisa. Ich wohne in München und ich bin zehn Jahre alt. Ich wohne zusammen mit meinem Vater, meinem Bruder und meiner Schwester. Mein Vater heißt Klaus und er ist Lehrer. Mein Bruder heißt Thomas und er ist zwölf Jahre alt. Meine Schwester ist erst drei Jahre alt und sie heißt Lena. Meine Mutter heißt Anna und sie wohnt in Nürnberg. Die Eltern meiner Mutter, meine Oma und mein Opa, wohnen in Stuttgart. In Stuttgart wohnen auch meine Tante und mein Onkel. Ich liebe meine Familie!

Jos et ole varma, mistä löydät perhesanat, mieli muita kieliä, joita osaat!

2. Trage die Familienwörter aus dem Text in die Tabelle ein. Täydennä perhesanat tekstistä taulukkoon.

Deutsch	English
die	a mother / a mum
der	a father / a dad
die	a sister
der	a brother
die	a granny
der	a granddad
die	an aunt
der	an uncle

Saksa ja englanti ovat sukulaiskieliä, ja siksi useat perhesanat muistuttavat näissä kielissä toisiaan.

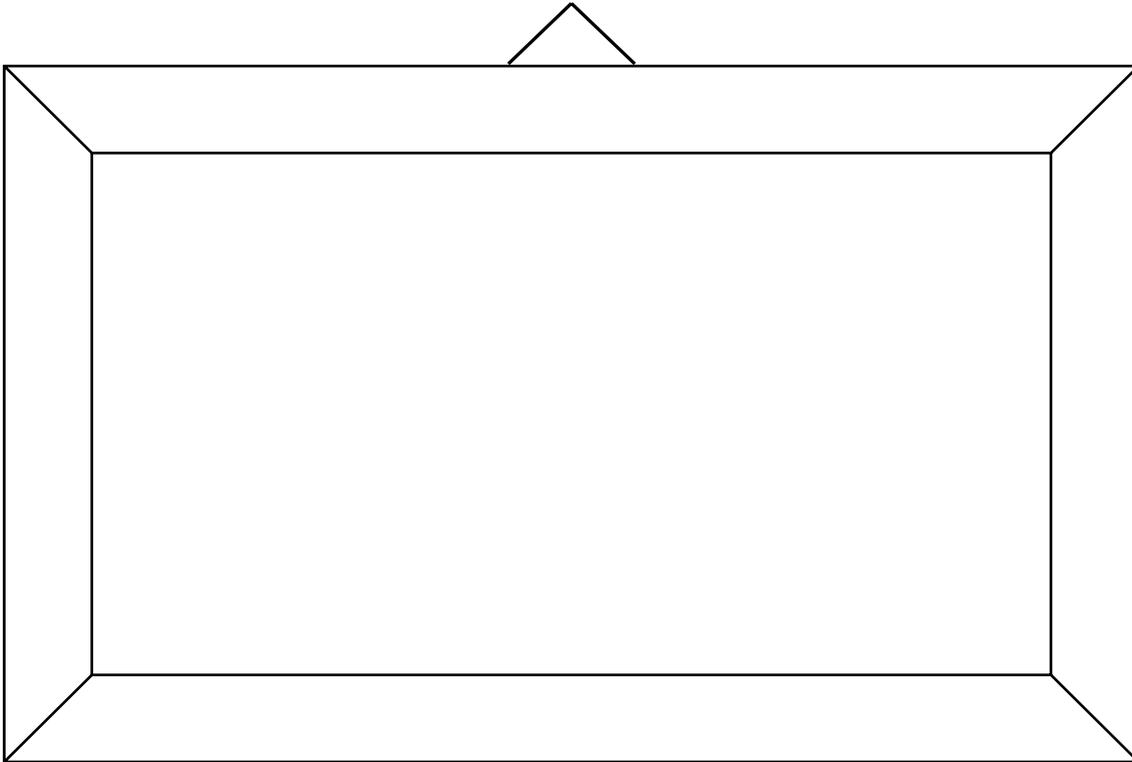
Keksitkö säännön sille, miksi osa sanoista on **die**-sukuisia ja osa **der**-sukuisia?



Familie

WS, A1, Klassen 3-6

3. Zeichne deine Familie. Piirrä perheesi.



Meine Familie!

4. Erzähle deinem Partner, wer zu deiner Familie gehört. Kerro parillesi, keitä perheeseesi kuuluu.

Hier ist meine Mutter
und hier ist mein
Bruder...

Das ist mein
Vater. Und hier
ist...

Ach so, interessant!
Wer ist das hier?

Huomaa: die-
sukuisten
sanojen
kanssa minun-
sana on
muodossa
meine ja der-
sukuisten
sanojen
kanssa **mein**.



Familie

WS, A1, Klassen 3-6

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortfeld "Familie" erarbeiten. Die englischsprachigen Wörter dabei aktivieren. Die Ähnlichkeiten zwischen den deutsch- und englischsprachigen Wörtern erkennen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten. Übung 3 ist eine Paarübung.

Übung 1: Ziel der Übung: Erkennen der Familienwörter aufgrund von Ähnlichkeiten mit anderen Sprachen und in dem gegebenen Kontext. Die Schülerinnen und Schüler lesen den Text und kreisen Familienwörter im Text ein.

Übung 2: Ziel der Übung: die deutschen Familienwörter anhand des Textes und der englischsprachigen Wörter erschließen. Die Schülerinnen und Schüler füllen die Tabelle mit den deutschen Familienwörtern aus.

Die Aussprache der deutschen Wörter soll geübt werden (z. B. beim Kontrollieren der Aufgabe) und dabei kann darauf hingewiesen werden, wie einige Wörter den englischsprachigen Wörtern besonders bei der Aussprache ähneln (Vater – father)

Hier kann ferner darauf hingewiesen werden, dass die Wörter im Englischen normalerweise mit dem unbestimmten Artikel angegeben werden, während sie im Deutschen mit dem bestimmten Artikel angegeben werden.

Die Artikel der deutschen Familienwörter sollen an dieser Stelle besprochen werden, d. h. welche Wörter sind DER- und welche DIE-Wörter und warum.

Übung 3: Ziel der Übung: Üben der Schreibung von Familienwörtern auf Deutsch durch die Personalisierung des Themas. Die Schülerinnen und Schüler zeichnen ihre Familie.

Übung 4: Eine mündliche Paarübung. Ziel der Übung: mündliches Üben der Familienwörter. Die Schülerinnen und Schüler stellen ihre Familie mündlich dar. Der Partner stellt ergänzende Fragen. An dieser Stelle soll gemeinsam besprochen werden, mit welchen Familienwörtern das Personalpronomen *mein* verwendet wird (der Vater, der Bruder usw.) und mit welchen *meine* (die Mutter, die Schwester usw.).

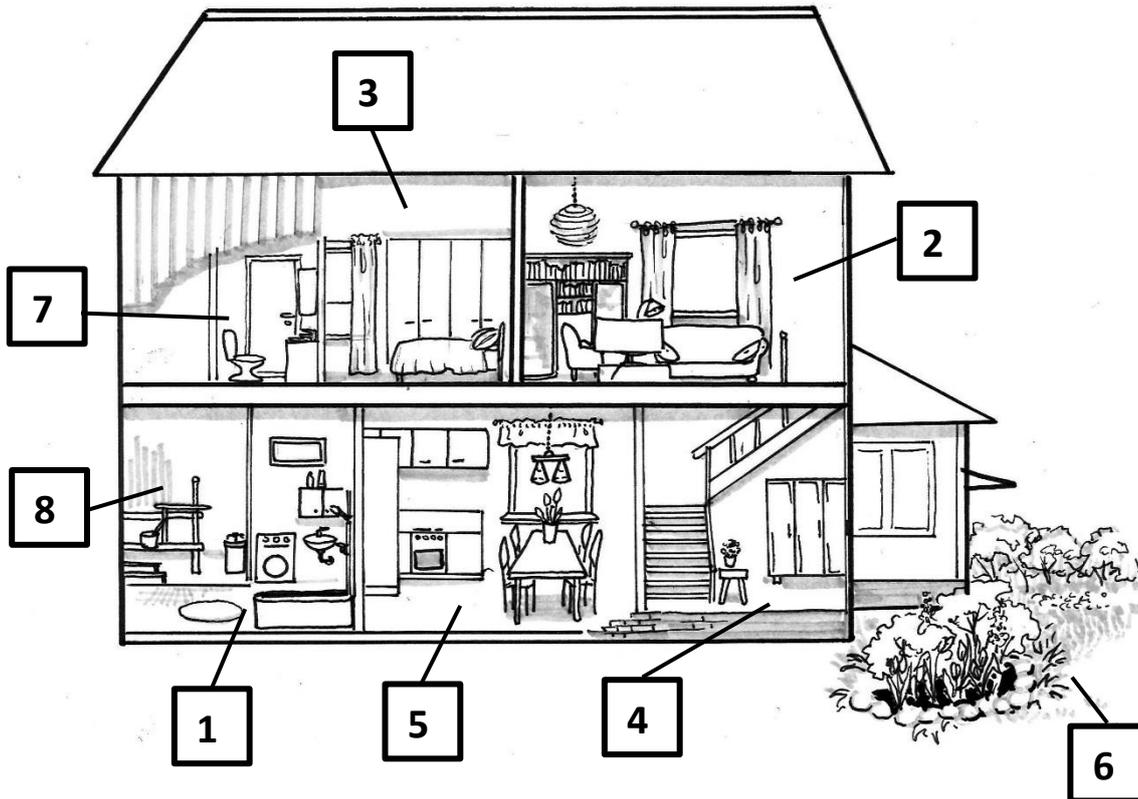


Haus

WS, A1, Klassen 3-6

asua	live	wohnen	bo
kylpeä	take a bath	baden	bada
nukkua	sleep	schlafen	sova
laittaa ruokaa, kokata	cook	kochen	koka

Nämä verbit
auttavat!



1. Notiere die Nummer der Räume neben den Wörtern. Die Verben oben im Kasten können helfen.
Kirjoita huoneen numero sanan viereen. Apua saat yllä olevista verbeistä.

			<input type="text"/>
a bedroom	das Badezimmer, -	en trädgård	
a toilet	die Küche, -n	ett kök	
a living room	das Schlafzimmer, -	ett vardagsrum	
a sauna	die Sauna, -en	en bastu	
a hall	das Wohnzimmer, -	en hall	
a bathroom	die Toilette, -n	en toalett	
a garden	der Garten, - +	ett sovrum	
a kitchen	der Flur, -e	ett badrum	



Haus

WS, A1, Klassen 3-6

2. Wie habt Ihr die Bedeutung der verschiedenen Wörter abgeleitet? Schreibt drei Regeln zum besseren Behalten deutschsprachiger Wörter. Keskustelee parisi kanssa: Miten päättelitte eri sanojen merkityksen? Kirjoittakaa kolme muistisääntöä saksankielisten sanojen muistamiseen.

Sana: _____; Muistisääntö: _____

Sana: _____; Muistisääntö: _____

Sana: _____; Muistisääntö: _____

3. Stell dir vor, du bist ein Millionär/ eine Millionärin. Erzähle auf Deutsch: Was für Zimmer sind in deinem Haus? Dein Partner kommentiert. Kuvittele, että olet miljonääri. Kerro saksaksi, mitä huoneita talossasi on. Parisi kommentoi.

*Ich habe ...
einen ...
eine ...
ein ...
Ich habe drei Küchen.*

! der –sukuisten sanojen
artikkeli pitenee muotoon
einen

*Wie schön!
Toll!
Wie gemütlich!
Wirklich?
Das ist verrückt!*

4. Du bekommst Gäste aus verschiedenen Ländern. Wohin würdest du sie führen? Notiere das Zimmer. Saat vieraita eri maista. Mihin ohjaisit vieraasi? Kirjoita huoneen nimi saksaksi.

Jag vill titta på TV.

I'd like to take a bath .

Ich möchte Fußball spielen.

Ik wil slapen.

Vihje:
Viimeinen
vieras tulee
maasta,
joka on
Saksan ja
Belgian
rajanraapuri.

5. Überleg mit dem Partner: Aus welchen Ländern kommen die Gäste? Mieti parisi kanssa, mistä maista vieraat ovat kotoisin.



Haus

WS, A1, Klassen 3-6

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Das Wortfeld "Zimmer" auf Deutsch erarbeiten. Ähnlichkeiten zwischen Englisch, Deutsch und Schwedisch erkennen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten.

Übung 1: Zielsetzung: Zimmernamen auf Deutsch benennen lernen. Wörter des gleichen Wortfeldes im Deutschen, Schwedischen und Englischen vergleichen.

Die letzte Flagge in der Übung ist absichtlich leer. Hier kann die Schülerin oder der Schüler die Flagge zeichnen, die seine/ihre eigene Muttersprache darstellt. Darunter notiert er/sie dann die Bezeichnungen für Zimmer in seiner/ihrer Muttersprache. Die Schülerinnen und Schüler können anschließend in kleinen Gruppen sich darüber austauschen, ob oder wie die Zimmerbezeichnungen in ihren Muttersprachen den germanischen Sprachen ähneln. Kann man vielleicht auch die eigene Muttersprache als Hilfe beim Lernen dieser Wörter benutzen?

Nach der Übung 1 sollte man die Aussprache der deutschen Wörter gemeinsam üben, um Interferenzen zu vermeiden. Hier kann man auch die Aussprache ähnlich aussehender Wörter in verschiedenen Sprachen vergleichen.

Übung 2: Zielsetzung: Den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, wie andere Sprachen ihnen beim Lernen neuer Wörter helfen können.

Diese Übung finden die Schülerinnen und Schüler meistens relativ schwer. Sie verstehen nicht unbedingt, was mit Regeln in diesem Zusammenhang gemeint ist. Deswegen kann man ihnen ein Beispiel geben, z.B. das Wort „die Toilette“ sieht in allen drei Sprachen ähnlich aus. Dieses Beispiel dürfen sie natürlich nicht in der Übung 2 benutzen, sondern müssen ihre eigenen Merksätze notieren. Zum Schluss können die Schülerinnen und Schüler ihre Merksätze der ganzen Gruppe vorstellen.

Übung 3: Zielsetzung: Schülerinnen und Schüler zum Sprechen aktivieren und die Zimmerbezeichnungen auf Deutsch wiederholen.

Vor dieser Übung wäre es gut, zu überprüfen, dass die Schülerinnen und Schüler sich daran erinnern, wie sie Akkusativformen benutzen. Der Lehrer bzw. die Lehrerin kann auch sagen, dass man in dieser Übung ruhig übertreiben darf. So macht die Übung mehr Spaß!

Übungen 4 und 5: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler für die Ähnlichkeiten in verschiedenen germanischen Sprachen sensibilisieren.

Holländisch erkennen die Schülerinnen und Schüler nicht leicht, deswegen gibt es eine Hilfestellung im Lerntippkasten. Nach der Übung kann man gemeinsam im Unterricht über die germanischen Sprachen sprechen und die Schülerinnen und Schüler fragen, welche germanischen Sprachen sie kennen oder sogar sprechen.



Hobbys

WS, A1, Klassen 3-6

1. Welche Hobbys haben Jane und Johan? Kreuze an. Mitä Jane ja Johan harrastavat?

Rastita.



	Jane	Johan
backen		
Fußball spielen		
lesen		
schwimmen		
Gitarre spielen		
im Chor singen		
fotografieren		
Musik hören		
tanzen		
reiten		

2. Welche Hobbys magst du? Schreibe auf Deutsch. Mistä harrastuksista pidät? Kirjoita saksaksi.

Diese Hobbys mag ich **gern**:

☺ _____

☺ _____

☺ _____

☺ _____

☺ _____

☺ _____

Diese Hobbys mag ich **nicht**:

☹ _____

☹ _____

☹ _____

☹ _____

☹ _____

☹ _____

3. Frage deinen Partner, was sie/er gern macht. Kysy pariltasi, mitä hän tekee mielellään.

Schwimmst du gern?

Ja, ich schwimme gern!

Nein, ich schwimme nicht so gern!



Hobbys

WS, A1, Klassen 3-6

4. Was für ein Hobby hast du? Mitä harrastat?

Mein Hobby ist _____.

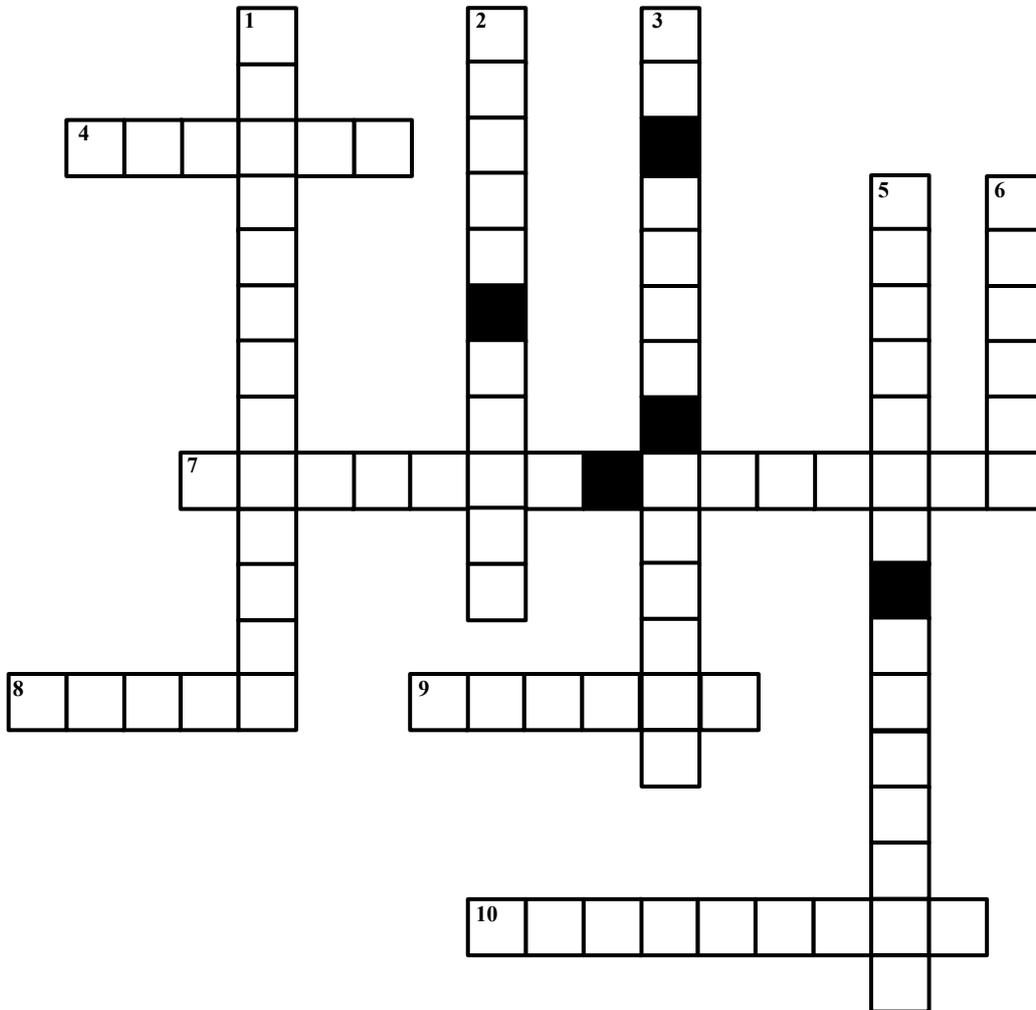
5. Frage deinen Partner, was für ein Hobby sie/er hat. Kysy pariltasi, mitä hän harrastaa.

Was für ein
Hobby hast du?

Mein Hobby
ist...

Tiedätkö
harrastuksesi
englanniksi tai
ruotsiksi? Yritä
arvata
harrastuksesi
saksan-
kielinen nimi
niiden
perusteella!

6. Fülle das Kreuzworträtsel aus. Täydennä ristikko.



1. valokuvata
2. kuunnella musiikkia
3. laulaa kuorossa
4. ratsastaa
5. pelata jalkapalloa

6. tanssia
7. soittaa kitaraa
8. lukea
9. leipoa
10. uida



Hobbys

WS, A1, Klassen 3-6

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortfeld "Hobbys" erarbeiten. Die englischsprachigen (und schwedischsprachigen, wenn schon bekannt) Wörter dabei aktivieren. Die Ähnlichkeiten zwischen den deutsch-, englisch-, schwedisch- und sogar manchmal finnischsprachigen Wörtern erkennen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten. Übungen 3 und 5 sind Paarübungen.

Übung 1: Ziel der Übung: Die deutschsprachigen Hobbywörter anhand der englisch- bzw. schwedischsprachigen Wörter erschließen. Die Schülerinnen und Schüler lesen die Sprechblasen und kreuzen an, welche Hobbys die englischsprachige Jane und der schwedischsprachige Johan haben.

Die Kontrolle der Aufgabe dient gleichzeitig auch der Aussprachübung. Die/der LehrerIn fragt: Wer mag Fußball spielen? Singt Johan im Chor? Hört Jane gern Musik? Die Schülerinnen und Schüler geben Antworten. Damit es spannend bleibt und damit die Schülerinnen und Schüler genau zuhören müssen, sollten die Hobbybezeichnungen in der Tabelle nicht der Reihe nach kontrolliert werden.

Übung 2: Ziel der lernerorientierten Übung: Üben, wie man die deutschen Hobbywörter schreibt. Die Schülerinnen und Schüler schreiben, welche Hobbys sie mögen und welche nicht. Die Schülerinnen und Schüler können hier ihre eigenen Interessen hereinbringen, lernen aber später im Gespräch auch andere Hobbys nennen.

Übung 3: Eine mündliche Paarübung. Ziel der Übung: Mündliches Üben der Hobbywörter; üben, wie die Hobbyverben in der ersten und zweiten Person Singular konjugiert werden. Die Schülerinnen und Schüler fragen ihre Partnerinnen und Partner, was sie gern machen, und beantworten die Fragen der Partnerinnen/Partner.

Übung 4: Ziel der Übung: Vorbereitung der nächsten Sprechübung. Die Schülerinnen und Schüler notieren ihr eigenes Hobby.

Übung 5: Eine mündliche Paarübung. Ziel der Übung: Mündliches Üben der Hobbywörter, und wie man nach dem Hobby fragt und sein/ihr eigenes Hobby darstellt. Die Schülerinnen und Schüler fragen mehrere Schülerinnen und Schüler in der Klasse, welche Hobbys sie haben.

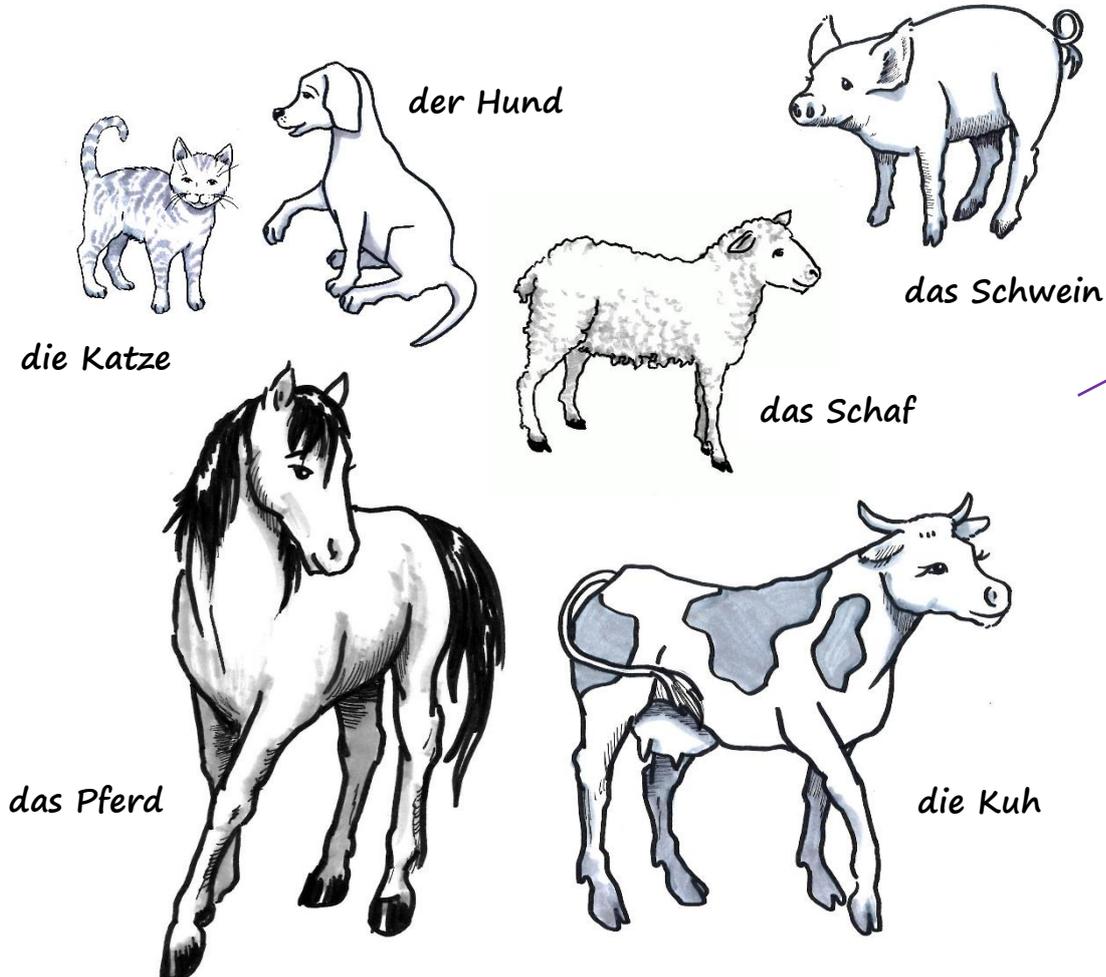
Übung 6: Ein Kreuzworträtsel. Ziel der Übung: Wiederholen der Hobbywörter.



Tiere

WS, A1, Klassen 3-6

1. Höre: Welches Tier wird genannt? Zeige auf das Bild. Minkä eläinsanan kuulet? Näytä kuvaa.



Kuuntele ja toista opettajan lausumat sanat. Vertaa niitä sitten kuvien vieressä oleviin sanoihin!

2. Fülle die Tabelle aus. Die Wörter findest du im Kasten. Die Bilder helfen dir. Täydennä taulukko. Sanat löytyvät laatikosta. Kuvat auttavat sinua.

Deutsch	English	svenska
	a dog	en hund
	a cat	en katt
	a horse	en häst
	a cow	en ko
	a pig	en gris
	a sheep	ett får

Huomaatko, mitä ominaista on saksan kielen substantiiveissa? Mistä ne on helppo erottaa ruotsin ja englannin sanoista?



Tiere

WS, A1, Klassen 3-6

3. Welche Tiere sagen so? Zeichne die Tiere. Der Text im Kasten hilft dir. Mitkä eläimet sanovat näin? Piirrä eläimet. Apua saat laatikon tekstistä.

<p>Mäh mäh!</p>	<p>Wiihihi!</p>	<p>Wau wau!</p>
<p>Grunz grunz!</p>	<p>Miau miau!</p>	<p>Muh muh!</p>

Der Hund sagt wau wau. Die Katze sagt miau miau. Das Pferd sagt wiihihi. Das Schwein sagt grunz grunz. Das Schaf sagt mäh mäh. Die Kuh sagt muh muh.

4. Stelle deinem Partner irgendein Tier dar. Tauscht die Rollen. Esitä jotakin eläintä parillesi. Vaihtakaa vuoroja.

Miau miau miau...

Bist du eine Katze?

Ja!



5. Alle Sprachen in der Klasse: Was sagen diese Tiere im Finnischen? Und in anderen Sprachen? Erzählt und vergleicht! Kaikki luokan kielet: Mitä nämä eläimet sanovat suomeksi? Ja muilla kielillä? Kertokaa ja verratkaa!



Tiere

WS, A1, Klassen 3-6

6. Suche die deutschsprachigen Wörter für wilde Tiere im Rätsel. Etsi saksankieliset villieläinsanat ristikosta.



der Schimpanse

der Gorilla

der Pavian

der Elefant

das Krokodil

der Tiger

der Löwe

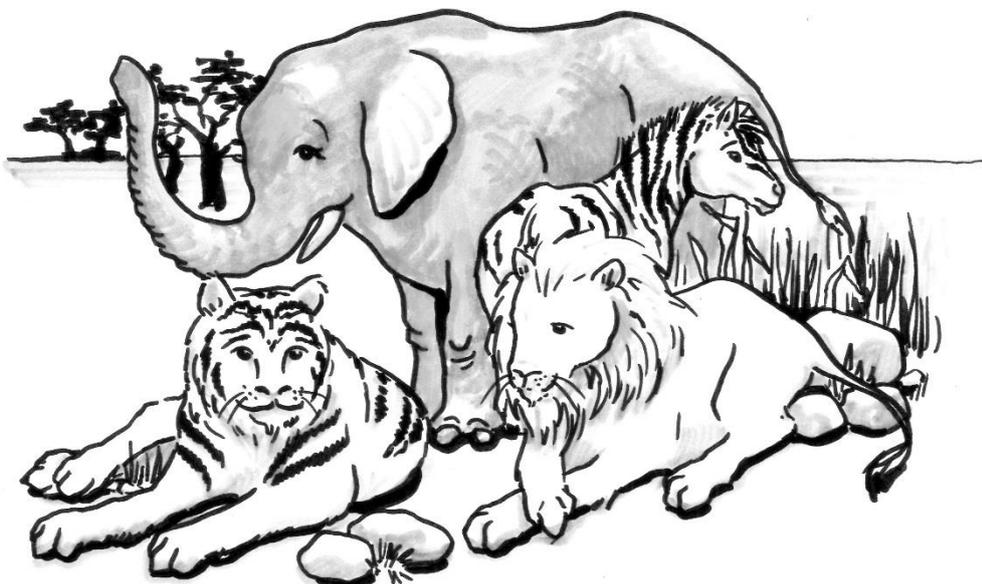
der Leopard

die Giraffe

das Zebra

die Antilope

Eivätkö villieläinsanat olekin helppoja tunnistaa, koska ne ovat niin samanlaisia eri kielillä?





Tiere

WS, A1, Klassen 3-6

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortfeld "Tiere" erarbeiten. Die englischsprachigen (und schwedischsprachigen, wenn schon bekannt) Wörter dabei aktivieren. Die Ähnlichkeiten zwischen den deutsch-, englisch-, schwedisch- und sogar manchmal finnischsprachigen Wörtern erkennen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten. Übung 3 ist eine Paarübung.

Übung 1: Ziel der Übung: die korrekte Aussprache der Wörter von Anfang an hören und anwenden. Die/der LehrerIn nennt ein Tier, z.B. "das Schaf" und bittet die Schülerinnen und Schüler, das Wort nachzusprechen. Die Schülerinnen und Schüler zeigen auf das entsprechende Bild.

Abwandlung: LehrerIn hält größere Bilder von jeweils zwei Tieren in den Händen und nennt das Tier auf einem der Bilder. Die Schülerinnen und Schüler müssen entweder den linken oder den rechten Arm heben, je nachdem, auf welcher Seite das richtige Bild ist.

Übung 2: Ziel der Übung: die deutschsprachigen Tiernamen anhand der englisch- und schwedischsprachigen Wörter erschließen und erkennen, dass einige Wörter in allen drei Sprachen Ähnlichkeiten aufweisen (z.B. Kuh – cow – ko), während einige Wörter nur den englischsprachigen Wörtern (Schaf – sheep) und andere nur den schwedischsprachigen Wörtern (Hund – hund) ähneln. Die SchülerInnen sehen Bilder von Tieren und die deutschsprachigen Tiernamen und sollen die deutschen Wörter in die Tabelle eintragen, in der die englisch- und schwedischsprachigen Tiernamen schon vorhanden sind.

Hier kann darauf hingewiesen werden, dass die Wörter im Englischen und im Schwedischen normalerweise mit dem unbestimmten Artikel angegeben werden, während sie im Deutschen mit dem bestimmten Artikel angegeben werden.

Übung 3: Ziel der Übung: Üben dieser sechs Tiernamen. Die Schülerinnen und Schüler zeichnen die Tiere. Die Tiernamen können die Schülerinnen und Schüler im Kasten finden und als Hilfe bei der Übung nutzen.

Übung 4: Eine mündliche Paarübung. Ziel der Übung: mündliches Üben der Tiernamen. Die Schülerinnen und Schüler wählen ein Tier aus und stellen es dar (entweder pantomimisch oder mit Tiergeräuschen). Der Partner versucht, das richtige Tier zu raten (nach dem Beispiel: Bist du eine Katze?).

Übung 5: Ziel der Übung: Die Mehrsprachigkeit der Kinder in der Klasse berücksichtigen und auf spielerische Art und Weise einbringen. Dabei die Sprachbewusstheit über die üblichen an den Übungen beteiligten Sprachen hinaus aktivieren. Die Schülerinnen und Schüler erzählen, was die Tiere im Finnischen und in anderen Sprachen, die sie kennen, sagen.

Übung 6: Ziel der Übung: Die deutschen Wörter für wilde Tiere einführen und die Ähnlichkeiten zwischen den deutschsprachigen und englisch-/schwedisch-/finnischsprachigen Wörtern erkennen. Ein Rätsel, wo deutsche Wörter für wilde Tiere gefunden werden können. Nachdem die Schülerinnen und Schüler die Wörter gefunden haben, soll gemeinsam diskutiert werden, was die Wörter bedeuten, wie sie die Bedeutung der Wörter erschlossen haben (wegen der Ähnlichkeit zwischen welchen Sprachen) und wie die Wörter ausgesprochen werden.

Lösung:





Sprachen in meinem Leben

WS, A1, Klassen 6-9

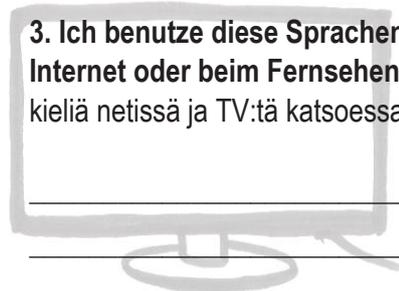
1. Du hast bestimmt schon Erfahrungen mit verschiedenen Sprachen gemacht. Fülle die Listen aus. Sinulla on varmasti jo kokemuksia monista eri kielistä. Täytä listat.

1. Diese Sprachen kann ich schon: / Näitä kieliä osaan jo:

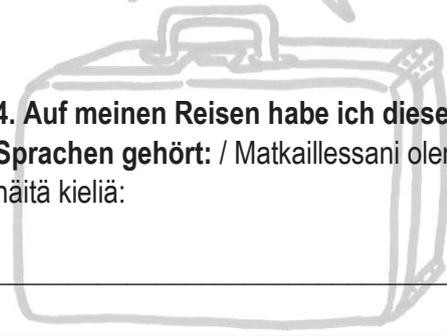
2. Meine Familie / Verwandten sprechen
Perheeni / sukulaiseni puhuvat...



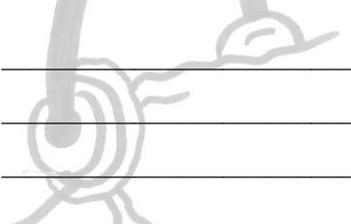
3. Ich benutze diese Sprachen beim Surfen im Internet oder beim Fernsehen: / Käytän näitä kieliä netissä ja TV:tä katsoessani:



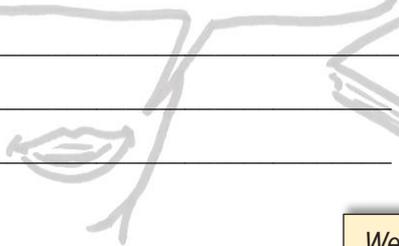
4. Auf meinen Reisen habe ich diese Sprachen gehört: / Matkaillessani olen kuullut näitä kieliä:



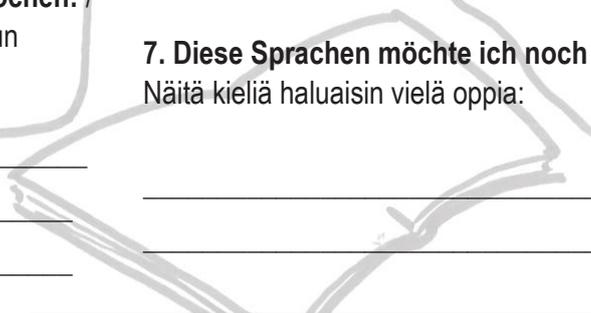
5. Ich habe Musik in diesen Sprachen gehört: / Olen kuullut musiikkia näillä kielillä:



6. Diese Sprachen habe ich schon mal außerhalb der Schule gesprochen: / Näitä kieliä olen puhunut koulun ulkopuolella:



7. Diese Sprachen möchte ich noch lernen: / Näitä kieliä haluaisin vielä oppia:



Deutsch
Finnisch
Schwedisch
Englisch
Französisch
Russisch
Italienisch
Spanisch
Dänisch
Norwegisch
Portugiesisch
Polnisch
Estonisch
Arabisch
Persisch
Somali
Chinesisch
Türkisch
Griechisch
Kroatisch
Hindi
Kiswahili

Voit listata kohtiin 2-6 myös sellaisia kieliä, joita et itse osaa.

2. Interviewt euch gegenseitig in der Gruppe. Haastatelkaa toisianne ryhmässä.

Welche Sprachen kannst du schon?
Welche Sprachen sprechen deine Familie und deine Verwandten?
Welche Sprachen benutzt du beim Surfen im Internet oder beim Fernsehen?
Welche Sprachen hast du auf deinen Reisen gehört?
Welche Sprachen hast du schon mal außerhalb der Schule gesprochen?
Welche Sprachen möchtest du noch lernen?



Sprachen in meinem Leben

WS, A1, Klassen 6-9

3. Du hörst kurze Sprachaufnahmen in verschiedenen Sprachen. Welche Sprachen sind es?

Worüber sprechen die Personen? Hör zu und kreuze an. Kuulet lyhyitä äänitteitä eri kielillä. Mikä kieli on kyseessä? Entä mistä aiheesta henkilö puhuu? Kuuntele ja rastita.

Ennen kuuntelua kannattaa lukea aiheet etukäteen ja miettiä, mitä vieraskielisiä sanoja eri aihepiireistä jo tunnet.

<p>a)</p> <table><thead><tr><th>kieli</th><th>aihe</th></tr></thead><tbody><tr><td><input type="checkbox"/> saksa</td><td><input type="checkbox"/> perhe</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> ranska</td><td><input type="checkbox"/> ruoka</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> venäjä</td><td><input type="checkbox"/> sää / ilmasto</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> italia</td><td><input type="checkbox"/> eläimet</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> tanska</td><td><input type="checkbox"/> esittäytyminen</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> espanja</td><td><input type="checkbox"/> asunto</td></tr><tr><td></td><td><input type="checkbox"/> koulu</td></tr></tbody></table>	kieli	aihe	<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe	<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka	<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto	<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet	<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen	<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto		<input type="checkbox"/> koulu	<p>b)</p> <table><thead><tr><th>kieli</th><th>aihe</th></tr></thead><tbody><tr><td><input type="checkbox"/> saksa</td><td><input type="checkbox"/> perhe</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> ranska</td><td><input type="checkbox"/> ruoka</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> venäjä</td><td><input type="checkbox"/> sää / ilmasto</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> italia</td><td><input type="checkbox"/> eläimet</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> tanska</td><td><input type="checkbox"/> esittäytyminen</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> espanja</td><td><input type="checkbox"/> asunto</td></tr><tr><td></td><td><input type="checkbox"/> koulu</td></tr></tbody></table>	kieli	aihe	<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe	<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka	<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto	<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet	<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen	<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto		<input type="checkbox"/> koulu
kieli	aihe																																
<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe																																
<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka																																
<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto																																
<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet																																
<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen																																
<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto																																
	<input type="checkbox"/> koulu																																
kieli	aihe																																
<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe																																
<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka																																
<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto																																
<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet																																
<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen																																
<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto																																
	<input type="checkbox"/> koulu																																
<p>c)</p> <table><thead><tr><th>kieli</th><th>aihe</th></tr></thead><tbody><tr><td><input type="checkbox"/> saksa</td><td><input type="checkbox"/> perhe</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> ranska</td><td><input type="checkbox"/> ruoka</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> venäjä</td><td><input type="checkbox"/> sää / ilmasto</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> italia</td><td><input type="checkbox"/> eläimet</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> tanska</td><td><input type="checkbox"/> esittäytyminen</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> espanja</td><td><input type="checkbox"/> asunto</td></tr><tr><td></td><td><input type="checkbox"/> koulu</td></tr></tbody></table>	kieli	aihe	<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe	<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka	<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto	<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet	<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen	<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto		<input type="checkbox"/> koulu	<p>d)</p> <table><thead><tr><th>kieli</th><th>aihe</th></tr></thead><tbody><tr><td><input type="checkbox"/> saksa</td><td><input type="checkbox"/> perhe</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> ranska</td><td><input type="checkbox"/> ruoka</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> venäjä</td><td><input type="checkbox"/> sää / ilmasto</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> italia</td><td><input type="checkbox"/> eläimet</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> tanska</td><td><input type="checkbox"/> esittäytyminen</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> espanja</td><td><input type="checkbox"/> asunto</td></tr><tr><td></td><td><input type="checkbox"/> koulu</td></tr></tbody></table>	kieli	aihe	<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe	<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka	<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto	<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet	<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen	<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto		<input type="checkbox"/> koulu
kieli	aihe																																
<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe																																
<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka																																
<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto																																
<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet																																
<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen																																
<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto																																
	<input type="checkbox"/> koulu																																
kieli	aihe																																
<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe																																
<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka																																
<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto																																
<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet																																
<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen																																
<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto																																
	<input type="checkbox"/> koulu																																
<p>e)</p> <table><thead><tr><th>kieli</th><th>aihe</th></tr></thead><tbody><tr><td><input type="checkbox"/> saksa</td><td><input type="checkbox"/> perhe</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> ranska</td><td><input type="checkbox"/> ruoka</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> venäjä</td><td><input type="checkbox"/> sää / ilmasto</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> italia</td><td><input type="checkbox"/> eläimet</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> tanska</td><td><input type="checkbox"/> esittäytyminen</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> espanja</td><td><input type="checkbox"/> asunto</td></tr><tr><td></td><td><input type="checkbox"/> koulu</td></tr></tbody></table>	kieli	aihe	<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe	<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka	<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto	<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet	<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen	<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto		<input type="checkbox"/> koulu	<p>4. Notiere Wörter, die dir bekannt vorkommen. Kerää tähän sanoja, joita uskot tunnistaneesi.</p>																
kieli	aihe																																
<input type="checkbox"/> saksa	<input type="checkbox"/> perhe																																
<input type="checkbox"/> ranska	<input type="checkbox"/> ruoka																																
<input type="checkbox"/> venäjä	<input type="checkbox"/> sää / ilmasto																																
<input type="checkbox"/> italia	<input type="checkbox"/> eläimet																																
<input type="checkbox"/> tanska	<input type="checkbox"/> esittäytyminen																																
<input type="checkbox"/> espanja	<input type="checkbox"/> asunto																																
	<input type="checkbox"/> koulu																																

5. Diskutiert in einer Gruppe: Habt ihr Wörter erkannt, die man auch im Finnischen benutzt?

Wie habt ihr die Sprachen erkannt? Keskustelkaa ryhmässä: Tunnistitteko sanoja, jotka ovat käytössä myös suomen kielessä? Miten tunnistitte eri kiellet?



Sprachen in meinem Leben

WS, A1, Klassen 6-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Dieses Arbeitsblatt soll die Schülerinnen und Schüler auf die Welt der Sprachen neugierig machen und die Reflexion und den Gedankenaustausch anregen. Die Schülerinnen und Schüler erkennen den Wert von allen Sprachen und Lernorten.

Benötigte Materialien: Arbeitsblätter, Computer mit Internetzugang, Lautsprecher

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt die erste Seite aus. Auf der anderen Seite wird eine Hörverständnisübung mit fünf Hörtexten angeboten. Die sollte man zweimal abspielen: Beim ersten Mal versuchen die Schülerinnen und Schüler das Thema zu erkennen und beim zweiten Mal die gesprochene Sprache.

Schülerinnen und Schüler können die Übungen 1-2 auf Finnisch bearbeiten. Wenn sie die Übungen auf Deutsch bearbeiten möchten, bekommen sie Hilfe in der Liste am Rand (neben der Übung 1) und im Sprachmittelkasten in der Übung 2. In dem Fall: Alternative vor der Übung 1: Sprachen auf Deutsch benennen. Die Lehrkraft liest die Sprachen in der Liste am Seitenrand und die Schülerinnen und Schüler überlegen, was für Sprachen das sind, und sprechen diese nach. Wenn jemand eine weitere Sprache auf Deutsch benennen möchte, kann die Liste ergänzt werden.

Übung 1: Ziel dieser Übung ist, die Mehrsprachigkeit sichtbar zu machen und die Schülerinnen und Schüler für die Sprachenvielfalt in ihrem Leben zu sensibilisieren. Die Übung eignet sich auch als vorbereitende Hausaufgabe.

Übung 2: Zielsetzung: Gegenseitiger Austausch fördert die Kommunikation. Wenn alle Erfahrungen mit Sprachen wertgeschätzt werden, werden die Schülerinnen und Schüler auch in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt.

Übung 3: Zielsetzung: die vorhandenen Kenntnisse sichtbar machen. Die Schülerinnen und Schüler erkennen und nutzen die Ähnlichkeiten in verschiedenen Sprachen sowie die Tatsache, dass viele Wörter ursprünglich aus anderen Sprachen stammen. Der Hinweis im Kasten hilft bei der Entwicklung von Lernstrategien/Verständnisstrategien.

Übung 4-5: Im Plenum / in Kleingruppen wird über den Sprachklang der verschiedenen Hörtexte und über Verstehensstrategien diskutiert. Wichtig ist, dass der Austausch der Erfahrungen stattfindet, deswegen kann auf Finnisch diskutiert werden.

Hinweis: Als Hörtexte in der Übung 3 kann man Audioaufnahmen in verschiedenen Sprachen, die im Internet zu finden sind, nutzen. Z.B. bietet die Deutsche Welle Nachrichten und Informationen in verschiedenen Sprachen an, genauso finden sich Audioaufnahmen in den Sammlungen der Unterrichtsmaterialien der Lehrerverbände oder Sprachschulen. Ich habe gute Erfahrungen mit den folgenden Audioaufnahmen gemacht:

Französisch: Ambre - ma grande famille (Familie): <https://www.audio-lingua.eu/spip.php?article4698>

Italienisch: Fiorella - la mia colazione (Essen): <https://www.audio-lingua.eu/spip.php?article5073>

Spanisch: Daisy - mi familia (Familie): <https://www.audio-lingua.eu/spip.php?article5248>

Russisch: Юра - прогноз погоды 2 (Wetter, Klima): <https://www.audio-lingua.eu/spip.php?article4673>

Deutsch: Marilou - Die Schule (Schule): <https://www.audio-lingua.eu/spip.php?article144>



Wetter

WS, A1, Klassen 6-9



1. Was erfährst du über das Wetter in den verschiedenen Städten? Schreibe auf Finnisch. Mitä saat tietää eri kaupunkien säästä? Kirjoita suomeksi.

Rovaniemi: _____

Tukholma / Stockholm: _____

Turku / Åbo: _____

Wien: _____

Tampere: _____

Hampuri / Hamburg: _____

2. Markiere die Wetterbegriffe, die du noch nicht kennst. Schlag im Wörterbuch oder im Internet nach. Ympyröi viesteistä sähän liittyvät ilmaukset, joita et ymmärtänyt. Selvitä ne sanakirjan tai internetin avulla.



Ymmärtämisessä voi auttaa, jos alleviivaat ensin viesteistä kaikki sääsanat.



Wetter

WS, A1, Klassen 6-9

3. Suche die Sätze in den Textnachrichten. Etsi lauseet viesteistä.

a) Miten eri kielillä kysytään...

FI: Millainen sää on?

EN: _____

DE: _____

SE: _____

b) Miten aloitetaan eri kielissä lause:

FI: Sää on...

EN: _____

DE: _____

SE: _____

c) Miten aloitetaan eri kielissä lause:

FI: On... (säätily)

EN: _____

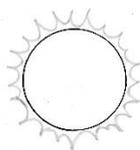
DE: _____

SE: _____

Huomaa, että säästä puhuttaessa käytetään ns. muodollista tekijää "it", "det" ja "es". Suomessa tällaista tekijää ei ole.

Es ist warm.
Es ist windig.
Es ist plus 10 Grad.
Es ist heiß.
Es regnet.
Es ist wolkig.
Es schneit.
Es ist kalt.
Es ist sonnig.

4. Suche die deutschen Wetterphrasen im Kasten. Notiere unter dem Bild. Etsi laatikosta kuviin sopivat säälmaukset saksaksi.



EN: It's sunny.
SE: Det är soligt.



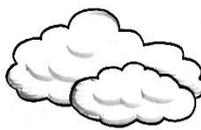
EN: It's windy.
SE: Det är blåsigt.



EN: It's cold.
SE: Det är kallt.



EN: It's raining.
SE: Det regnar.



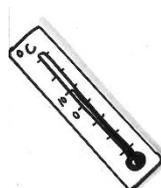
EN: It's cloudy.
SE: Det är molnigt.



EN: It's warm.
SE: Det är varmt.



EN: It's snowing.
SE: Det snöar.



EN: It's plus 10 degrees.
SE: Det är plus 10 grader.



EN: It's hot.
SE: Det är het.



Wetter

WS, A1, Klassen 6-9

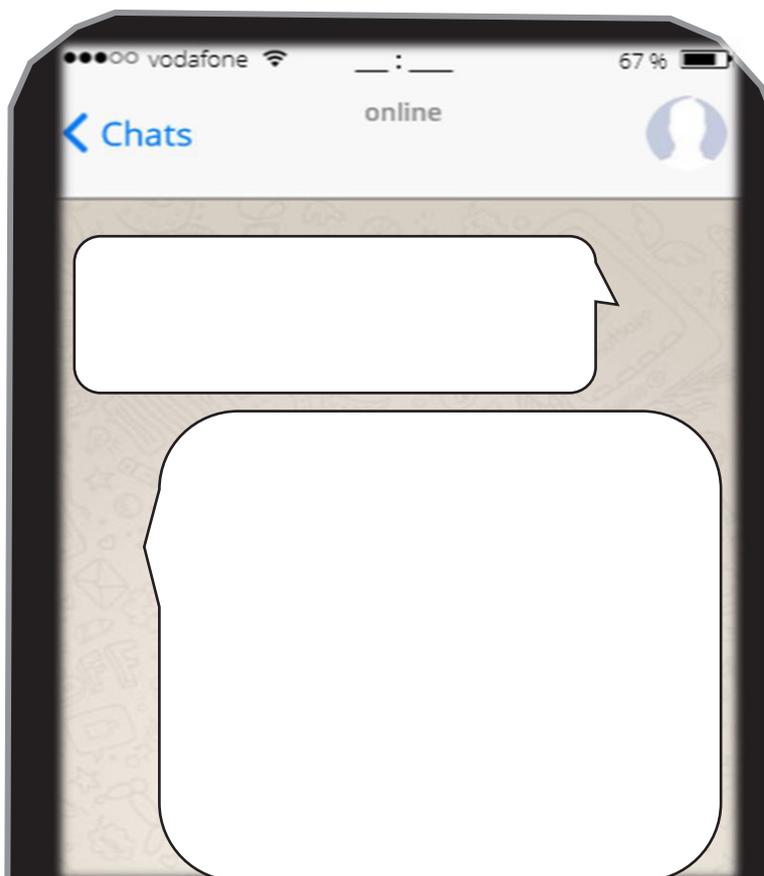
5. Betrachte, wie aus Nomen Adjektive werden. Tutki, kuinka substantiiveista voidaan tehdä adjektiiveja.

a) Markiere die Adjektivendungen. Ympyröi adjektiiveista adjektiivin tunnus, esim. tuuli ⇒ tuulinen.

b) Leite die fehlenden Adjektive ab. Päättele puuttuvat saksankieliset adjektiivit.

EN:	SE:	DE:
sun ⇒ sunny	sol, -en ⇒ solig	die Sonne ⇒ <u>sonnig</u>
wind ⇒ windy	blåst, -en ⇒ blåsig	der Wind ⇒ _____
cloud ⇒ cloudy	moln, -et ⇒ molnig	die Wolke ⇒ _____
fog ⇒ foggy	dimma, -n ⇒ dimmig	der Nebel ⇒ _____
storm ⇒ stormy	storm, -en ⇒ stormig	der Sturm ⇒ <u>stürmisch</u>
rain ⇒ rainy	regn, -et ⇒ regnig	der Regen ⇒ <u>regnerisch</u>
↓	↓	↓
adjektiivin tunnus: -__	adjektiivin tunnus: -__	adjektiivin tunnus: -__ TAI -_____

6. Schreibe einen eigenen Wetter-Dialog. Das Land, die Stadt und das Wetter kannst du selbst definieren. Kirjoita oma sääkeskustelu saksaksi. Voit päättää maan, kaupungin ja säätilan itse.





Wetter

WS, A1, Klassen 6-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortschatz zum Thema Wetter erarbeiten. Ähnlichkeiten zwischen den englischen, schwedischen, finnischen und deutschen Wörtern und Satzstrukturen erkennen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Übungen 1 und 3 sehen Einzelarbeit vor (auch Kleingruppenarbeit möglich). Übung 2 ist als Lehrervortrag / Diskussion / Quellenarbeit mit Computern durchführbar.

Übung 1: Die Schülerinnen und Schüler lesen die Nachrichten. Sie schreiben auf Finnisch auf, was sie schon verstehen.

Übung 2: Die Schülerinnen und Schüler markieren die unbekanntenen Begriffe. Sie versuchen die Bedeutung in einer gemeinsamen Diskussion herauszufinden; was noch unklar bleibt, schlagen sie im Wörterbuch nach. Die Schülerinnen und Schüler suchen in den Nachrichten die Fragen und die Satzanfänge.

Übung 3: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler auf das grammatische Phänomen des formalen Subjekts „es“ aufmerksam machen, weil dieses Phänomen im Finnischen nicht vorkommt.

Übung 4: Die Schülerinnen und Schüler schreiben die Wetterphrasen auf Deutsch auf. Hier lohnt es sich, auch die Aussprache zu üben.

Übung 5: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler auf die Wortbildung (Adjektivieren) aufmerksam machen. In dieser Übung kommen einige neue Wörter vor, deren Bedeutung die Schülerinnen und Schüler anschließend bestimmen können.

Übung 6: Die Schülerinnen und Schüler schreiben einen eigenen Wetterdialog in Form eines WhatsApp-Chats. Hier werden die Satzstrukturen und Vokabeln geübt.

Mögliche Erweiterung: Die Schülerinnen und Schüler können die Dialoge der Übung 6 in Gruppen oder vor der Klasse vortragen oder noch längere Dialoge in Kleingruppen erstellen und üben. Auch eigene Wetterberichte oder Wettervorhersagen zu schreiben, ist eine Möglichkeit. Der/Die LehrerIn kann einen authentischen Wetterbericht eines deutschen Fernsehsenders zeigen. Da lohnt es sich, darauf hinzuweisen, dass in echten Wetterberichten auch komplizierte Sätze und Fachbegriffe vorkommen. Sonst kann es frustrierend sein, wenn die Schülerinnen und Schüler bemerken, dass sie nur wenig in der Sendung verstehen können.



Musik

WS, A1-A2, Klassen 7-9

1. Schreibe auf, wie die folgenden Musikwörter auf Finnisch heißen könnten. Benutze andere Sprachen, die du kannst, als Hilfe. Kirjoita, mitä alla olevat musiikkisanat voisivat tarkoittaa suomeksi. Käytä muita osaamiasi kieliä apunasi.

Musikinstrumente

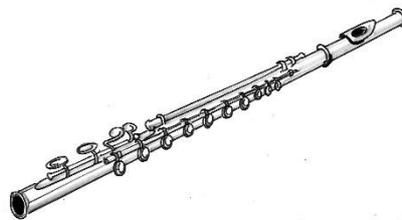
Blasinstrumente = puhallinsoittimet

die Flöte = _____

das Fagott = _____

die Klarinette = _____

die Oboe = _____



das Saxofon = _____

die Tuba = _____

die Trompete = _____

Saiteninstrumente = kielisoittimet

die Gitarre = _____

die Bassgitarre = _____

das Cello = _____



der Kontrabass = _____

die Geige/die Violine = _____

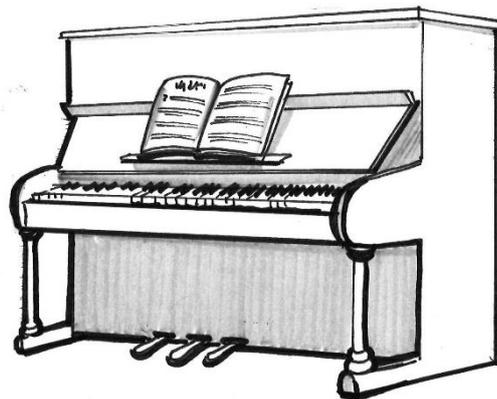
Jos joku sana tuntuu vaikealta ymmärtää, mieti, mikä soitin voisi vielä kuulua kyseiseen soitinryhmään. Käytä myös kuvia apuna.

Tastensinstrumente = kosketinsoittimet

der Flügel = _____

das Klavier = _____

die Orgel = _____



Perkussionsinstrumente = rytmisoittimet

das Schlagzeug = _____

die Triangel = _____

die Trommel = _____





Musik

WS, A1-A2, Klassen 7-9

2. Lies die Wörter in der folgenden Liste. Tutki alla olevia sanoja. Welche Sprache hat dir beim Verstehen der Wörter geholfen: Englisch, Schwedisch, Finnisch oder eine andere Sprache? Markiere die Wörter entsprechend, z.B. mit verschiedenen Farben. Minkä sanojen merkityksen pystyit päättelemään englannin kielen avulla? Missä sanoissa sait apua ruotsin kielestä? Oliko sanoja, jotka ymmärsit suomen kielen tai jonkun muun kielen avulla? Merkitse sanat esimerkiksi eri väreillä.

Wörter im Bereich Musik

- der Rock = _____
- der Pop = _____
- der Jazz = _____
- der Rap = _____
- die klassische Musik = _____
- der Hip Hop = _____
- das Techno = _____
- die Oper = _____
- das Musical = _____
- das Konzert = _____
- die Band = _____
- das Lied/ der Song = _____
- der Liedtext/ die Lyrics = _____
- die Melodie = _____
- die Note = _____
- der Rhythmus = _____
- der Sänger/ die Sängerin = _____
- der Komponist/ die Komponistin = _____

3. Notiere die finnischen Übersetzungen. Kirjoita sanat sitten suomeksi.
4. Vergleiche Deine Liste mit den Listen anderer Schülerinnen und Schüler. Was hat Euch geholfen? Besprecht die Unterschiede in der Gruppe. Vertailkaa listojanne ryhmissä. Mikä auttoi teitä sanojen ymmärtämisessä? Huomaatteko joitain eroja?



Musik

WS, A1-A2, Klassen 7-9

5. Wie spricht man diese Wörter aus? Schau in einem Online-Wörterbuch nach. **Unterstreiche die betonte Silbe in den Wörtern mit mehr als einer Silbe. Kuinka nämä sanat lausutaan? Käytä apunasi nettisanakirjaa. Alleiviivaa painotettu tavu niistä sanoista, joissa on enemmän kuin yksi tavu.**

Beispiel: *die Melodie*

6. **Ergänze die folgenden Sätze. Zeige anderen deine Sätze NICHT! Täydennä alla olevat lauseet. ÄLÄ näytä muille lauseitasi.**

- 1) *Ich spiele* _____ . (Klavier/ Flöte/usw.)
- 2) *Ich mag den Klang (sointi) von* _____ . (Geige/Oboe/ usw.)
- 3) *Ich höre am liebsten* _____ . (Pop/Rock/ usw.)
- 4) *Mein Lieblingssänger/meine Lieblingssängerin ist* _____ .
- 5) *Meine Lieblingsband ist* _____ .
- 6) _____ .

Musiikki-sanat ovat helppoja ymmärtää, mutta ne äännetään eri tavalla eri kielissä. Oikea ääntäminen kannattaa opetella heti!

7. **Finde die Antworten deiner Partnerin/deines Partners heraus. Benutze die Fragen unten als Hilfe. Dein Partner darf nur mit Ja/Nein antworten. Selvitä parisi vastaukset. Käytä apunasi alla olevia kysymyksiä. Parisi saa vastata vain kyllä/ei.**

Spielst du Oboe?

Ja!

Magst du den Klang von Cello?

Nein! Spielst du ...

Spielst du?

Magst du den Klang von...?

Hörst du am liebsten ...?

Ist dein Lieblingssänger .../
Ist deine Lieblingssängerin...

Ist deine Lieblingsband ...?



Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortschatz zum Thema Musik erarbeiten. Ähnlichkeiten zwischen den englischen, schwedischen, finnischen und deutschen Musikwörtern erkennen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten.

Übung 1: Zielsetzung: Die Namen der üblichen Musikinstrumente auf Deutsch zu lernen. Die Schülerinnen und Schüler sollten darauf hingewiesen werden, dass sie in dieser Übung sowohl ihre Kenntnisse in anderen Sprachen als auch ihr Wissen über Musikinstrumente als Hilfe benutzen sollten. Anschließend sollten die Lösungen kontrolliert bzw. verglichen werden.

Eine weitere Übung, auch als Hausaufgabe einsetzbar: Schülerinnen und Schülern zuerst erklären, dass Gruppieren der Wörter das Erlernen der Vokabeln erleichtert. Das Arbeitsblatt zeigt ein Beispiel, wie Musikinstrumente gruppiert werden können.

Aufgabenstellung: Gruppiere die Musikwörter im Arbeitsblatt auf deine eigene Art und Weise und lerne die Wörter.

In der nächsten Stunde können die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Möglichkeiten zum Gruppieren vergleichen und besprechen.

Übung 2: Zielsetzung: Den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, wie andere Sprachen ihnen beim Verstehen von neuen deutschen Wörtern helfen. Buntstifte sollten den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stehen. Anschließend sollten die Lösungen kontrolliert bzw. verglichen werden.

Übung 3: Zielsetzung: das Verstehen der Wörter sichern. Die Schülerinnen und Schüler notieren die Bedeutung der Wörter auf Finnisch.

Übung 4: Zielsetzung: Bewusstmachung der individuellen Herangehensweise an das mehrsprachige Potential. Die Schülerinnen und Schüler sollen in Kleingruppen oder in der gesamten Gruppe ihre Ergebnisse kurz vorstellen und besprechen.

Übung 5: Zielsetzung: Möglichen Interferenzen in der Aussprache vorbeugen. Die Schüler sollen bei dieser Übung einen Computer oder ein Smartphone benutzen können. Der/die LehrerIn sollte zuerst den Schülerinnen und Schülern zeigen, wie man ein Online-Wörterbuch, z.B. <http://www.duden.de>, benutzen und dort die Aussprache/die Betonung der Wörter finden kann. Das Modell zur richtigen Aussprache (zum Hören) ist nicht bei allen Wörtern vorhanden, deswegen sollten die Wörter auch gemeinsam laut gelesen werden, z.B. nachdem die Schülerinnen und Schüler die betonten Silben selbst herausgefunden haben.

Übung 6: Zielsetzung: Vorbereitung auf die folgende Sprechübung. Die Schülerinnen und Schüler lernen in einfachen Sätzen ihre Meinungen über die Musik zu äußern.

Wichtig ist zu betonen, dass die Schülerinnen und Schüler die Sätze den Mitschülerinnen und -schülern nicht zeigen dürfen.

Übung 7: Zielsetzung: Aktive Verwendung von neu gelernten Wörtern. Die Schülerinnen und Schüler verwenden in einer Spielsituation die Wörter. Die Übung basiert auf dem Prinzip der Lernerorientierung; die Schülerinnen und Schüler machen authentische Angaben und simulieren so ein authentisches Gespräch.



Im Café

WS, A1, Klassen 7-9

1. Hier ist die Speisekarte eines deutschen Cafés. Kannst du erraten, aus welchen Sprachen die Namen der Speisen stammen? Schreibe EN für Englisch, FR für Französisch, DE für Deutsch und IT für Italienisch. Täällä on erään saksalaisen kahvilan ruokalista. Arvaatko, mistä kielistä tuotteiden nimet tulevat? Merkitse englantia (EN), ranska (FR), saksa (DE) tai italia (IT).

Snacks	Kuchen, Torten und Gebäck
<i>Croissant</i> (mit Käse oder Schinken)	<i>Sachertorte</i>
<i>Brötchen</i> (mit Salat, Käse und Tomaten)	<i>Apfelstrudel</i>
<i>Baguette</i> (mit Käse und Salami)	<i>Donut</i>
<i>Sandwich</i> (mit Käse und Schinken)	<i>Cookie</i> (Schokolade oder Cranberry)
<i>Toast</i> (mit Käse, Schinken und Senf)	<i>Crêpe</i> (mit Nutella)
<i>Panini</i> (mit Käse und Hähnchen)	<i>heiße Getränke</i>
<i>kalte Getränke</i>	<i>Filterkaffee</i>
<i>Milchshake</i> (Vanille oder Schokolade)	<i>Cappucino</i>
<i>Cola</i>	<i>Caffè Latte</i>
<i>Mineralwasser</i>	

Jos äänmerkien lukeminen on vaikeaa, voit kuunnella äänneasun esimerkiksi wiktoria - tai duden.de - verkkosanakirjasta.

2. Oft werden die Namen der Gerichte wie in der Herkunftssprache ausgesprochen. Übe die folgenden Wörter richtig auszusprechen. Monet ruokalajit äännetään alkuperäiskielen mukaan. Opettele lausumaan listan sanat.

Croissant [krɔ̃'sɑ̃]	Milchshake ['mɪlʃe:k]	Donut ['do:nat]
Brötchen ['brø:tʃən]	Cola ['ko:lə]	Cookie ['kuki]
Baguette [ba'gɛt]	Mineralwasser [mine'ra:lvasə]	Crêpe [krɛp]
Sandwich ['sɛntvɪʃ]		Filterkaffee ['fɪlteka'fe:]
Toast ['təʊst]	Sachertorte ['zaxə,tɔrtə]	Cappucino [ˌkapu'tʃi:nəʊ]
Panini [panini]	Apfelstrudel ['apfɪ,ʃtru:dɪ]	Caffè Latte [kafɛ-'latte]

Sanan paino on merkattu alleviivauksella!

3. Wie könnten die folgenden Überschriften in der Speisekarte auf Finnisch heißen? Mitä seuraavat ruokalistän otsikot voisivat tarkoittaa? Kirjoita suomeksi.

kalte Getränke _____

Kuchen, Torten und Gebäck _____

heiße Getränke _____





Im Café

WS, A1, Klassen 7-9

4. Eine finnische Cafékette will eine neue Filiale in Deutschland, Großbritannien und in Schweden eröffnen. Hilf dem Cafébesitzer beim Übersetzen der Speisekarten. Die Wörter findest du im Kasten. *Suomalainen kahvilaketju haluaisi avata kahvilat myös Saksaan, Iso-Britanniaan ja Ruotsiin. Auta kahvilan omistajaa kääntämään ruokalistaa eri kielille. Sanat löydät laatikosta.*

	5 €		2 €
<i>en bit ostkaka</i>	4 €	<i>kaffe (mjölk / socker)</i>	2 €
<i>en bit jordgubbskaka</i>	4 €	<i>te (honung)</i>	3 €
	4 €		1 €
<i>vaniljglass</i>	3 €		
<i>en väffla</i>	4 €		



<i>fruit salad</i>	5 €	<i>hot chocolate</i>	2 €
	4 €	<i>coffee (milk / sugar)</i>	2 €
<i>a piece of strawberry cake</i>	4 €		3 €
<i>a piece of chocolate cake</i>	4 €	<i>water</i>	1 €
	3 €		
	4 €		

	5 €		2 €
	4 €		2 €
	4 €		3 €
	4 €		1 €
	3 €		
	4 €		

SE:	EN:	DE:	
en bit	a slice of cheese cake	ein Stück Schokokuchen	Milch
chokladtårta	vanilla ice-cream	ein Stück Erdbeerkuchen	Obstsalat
vatten	tea	ein Stück Käsekuchen	Wasser
fruktsallad	waffle	Kakao	Zucker
kakao	honey	Tee	Honig
		Vanilleeis	Kaffee
			Waffel



Im Café

WS, A1, Klassen 7-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortschatz zum Thema Café erarbeiten. Ähnlichkeiten zwischen den englischen, schwedischen, finnischen und deutschen Wörtern erkennen. Besonderheiten in der Aussprache sich bewusstmachen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Übungen 1 und 3 werden in Einzelarbeit bearbeitet (auch Kleingruppenarbeit möglich). Übung 2 ist als Lehrervortrag / Diskussion / Quellenarbeit mit Computer vorstellbar. Möglicherweise sollten Tablets/Computer mit Internetzugang vorhanden sein.

Übung 1: Die Schülerinnen und Schüler ordnen die Namen der Gerichte nach Herkunftssprachen ein. Dabei geht es darum, die Antworten zu erraten oder zu diskutieren.

Übung 2: Die Lehrkraft liest die Wörter vor und die Schülerinnen und Schüler versuchen, die Aussprache zu imitieren. Findet der/die Lehrer/in seine/ihre eigene Aussprache nicht authentisch genug, können die Schüler die Aussprache mit Hilfe der Internetseiten (Wictionary, Duden Online u.ä.) üben.

Die Lehrkraft sollte auf die richtige Betonung und mögliche Varianten der Aussprache hinweisen. Die Übungen 1 und 2 kann man auch in umgekehrter Reihenfolge bearbeiten, wenn man zuerst die Aussprache üben will.

Wenn die phonetische Schrift den Schülerinnen und Schülern noch nicht bekannt ist, dann sollte diese erläutert werden. Anschließend können die Schülerinnen und Schüler anhand entsprechender Einträge in den Online-Wörterbüchern das Lesen der phonetischen Schrift üben.

Übung 3: Die Schülerinnen und Schüler erschließen die Überschriften in einer Speisekarte. Hier ist es sinnvoll, die Schülerinnen und Schüler auf ihr Weltwissen und auf die Textstruktur in einer Speisekarte hinzuweisen: Was steht auf der Speisekarte? Wie sind die Informationen geordnet? Wie lesen wir eine Speisekarte in unserer Muttersprache?

Übung 4: Die Schülerinnen und Schüler füllen die Speisekarten aus.

Mögliche Erweiterung der Arbeit mit dem Arbeitsblatt: In der Klasse wird diskutiert, wie man die Speisekarte abwechslungsreicher gestalten könnte: z.B. Erdbeerkuchen, Himbeerkuchen, Aprikosenkuchen usw.; Brötchen (mit Salat, Käse und Tomaten), Brötchen (mit Schinken und Gurke) Die Schülerinnen und Schüler können eigene Speisekarten erstellen.



Dialog im Café

TEXT, A1, Klassen 7-9

1. Lies den Dialog zwischen dem Verkäufer und zwei Kunden im Café. Versuche, die entsprechenden schwedischen und englischen Sätze zuzuordnen. Trage die Buchstaben A-G in die Tabelle ein. Lue kahvilan myyjän ja kahden asiakkaan välinen keskustelu. Etsi vastaavat lauseet ruotsin- ja englanninkielisistä keskusteluista. Merkitse kirjaimet a-g.

		SE	EN
1.	Asiakas 1: Hyvää huomenta! Yksi munakas ja kuppi kahvia, kiitos.		
2.	Asiakas 2: Minä otan leivän ja teetä, kiitos.		
3.	Myyjä: Tässä, olkaa hyvä. Tuleeko muuta?		
4.	Asiakas 1: Ei, kiitos.		
5.	Asiakas 2: Siinä kaikki, kiitos.		
6.	Myyjä: Se tekee 10 euroa, kiitos.		
7.	Asiakas 1: Tässä, olkaa hyvä.		

Huomaa, että asiakaspalvelutilanteissa sanotaan usein "kiitos" ja "ole hyvä".

A	Det blir 60 kronor, tack.	A	Here you go. Something else?
B	Jag tar en smörgås och en te, tack.	B	Good morning! One omelette and a cup of coffee, please.
C	God morgon! En omelett och en kopp kaffe, tack.	C	No, thanks.
D	Nej, tack.	D	Here you go.
E	Här, var så god.	E	That makes 8 pounds.
F	Här, var så god. Något annat?	F	That's all, thank you.
G	Det var allt, tack.	G	I'll take a sandwich and a tea, please.

2. Bringe die deutschsprachigen Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreibe den Dialog auf. Järjestä saksankieliset lauseet oikeaan järjestykseen. Kirjoita keskustelu.

Das macht 10 Euro, bitte. * Das ist alles, danke. *
 Ich nehme ein Brötchen und einen Tee, bitte. *
 Guten Morgen! Eine Omelette und eine Tasse Kaffee, bitte.
 * Nein, danke. * Hier, bitte schön. * Sonst noch was?



Kunde 1: _____
 Kunde 2: _____
 Verkäufer: _____
 Kunde 1: _____
 Kunde 2: _____
 Verkäufer: _____
 Kunde 1: _____



Dialog im Café

TEXT, A1, Klassen 7-9

3. Markiere im Dialog alle „danke“- und „bitte“-Wörter. Ympyröi keskustelusta kaikki ”kiitos” ja ”ole hyvä” -sanat.
4. Sprich mit einem Partner: Wann wird im Deutschen „danke” und wann „bitte” verwendet? Welche Wörter werden in den anderen Sprachen benutzt? Keskustele parisi kanssa: Milloin saksassa käytetään sanaa ”danke”, ja milloin ”bitte”? Mitä sanoja käytetään muissa kielissä?
5. Notiere Deine Beobachtungen. Kirjoita havaintosi.

6. Touristen aus Schweden und Großbritannien besuchen ein Café in Berlin, aber sie können kein Deutsch. Kannst du den Touristen beim Bestellen helfen? Schreibe auf, wie du die Bestellungen auf Deutsch machen würdest. Ruotsalaiset ja englantilaiset turistit ovat saksalaisessa kahvilassa, mutta he eivät osaa saksaa. Voitko auttaa turisteja tilaamisessa? Kirjoita, miten tekisit tilaukset saksaksi.



a. En te med socker och en bit chokladtårta.

a. Guten Tag! Einen _____, bitte.



b. Vaniljglass och äppelsaft.

b. _____



c. One coffee with milk and a slice of cheesecake.

c. _____

*Kun teet tilauksen toiselle, voit sanoa ”hänelle”: ”für sie”/ ”für ihn”.
Esim.
„Einen Kaffee für ihn.“*



Dialog im Café

TEXT, A1, Klassen 7-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Den Wortschatz zum Thema Café anwenden und Konventionen in Bezug auf die Benutzung von „bitte“ und „danke“ kennen und anwenden lernen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Übungen 1-3 und 6 sind für die Einzelarbeit (auch Kleingruppenarbeit möglich), Übungen 4-5 für die Partnerarbeit vorgesehen.

Dieses Arbeitsblatt ist der zweite Teil der Unterrichtseinheit „Im Café“. In der Übung 6 braucht man den Wortschatz vom ersten Teil des ABs „Im Café“ (Speisekarte).

Übungen 1 und 2: Die Schülerinnen und Schüler versuchen die Sätze mit Hilfe des finnischen Dialogs in die richtige Reihenfolge zu bringen. Den deutschen Dialog schreiben die Schülerinnen und Schüler komplett auf.

Übungen 3-5: Diese Übungen sollen darauf hinweisen, wie man in verschiedenen Sprachen die Wörter „bitte“ und „danke“ benutzt. Nachdem die Schülerinnen und Schüler in Gesprächen auch die Sprachen verglichen haben, können sie zum Schluss die Regel für die Verwendung von „bitte“ und „danke“ im Deutschen notieren. Dies sollte im Plenum abschließend kontrolliert bzw. besprochen werden.

Übung 6: In dieser Übung werden der im ersten Teil gelernte Wortschatz (die Gerichte) und die Satzmuster, die man im Dialog kennengelernt hat, miteinander verknüpft.

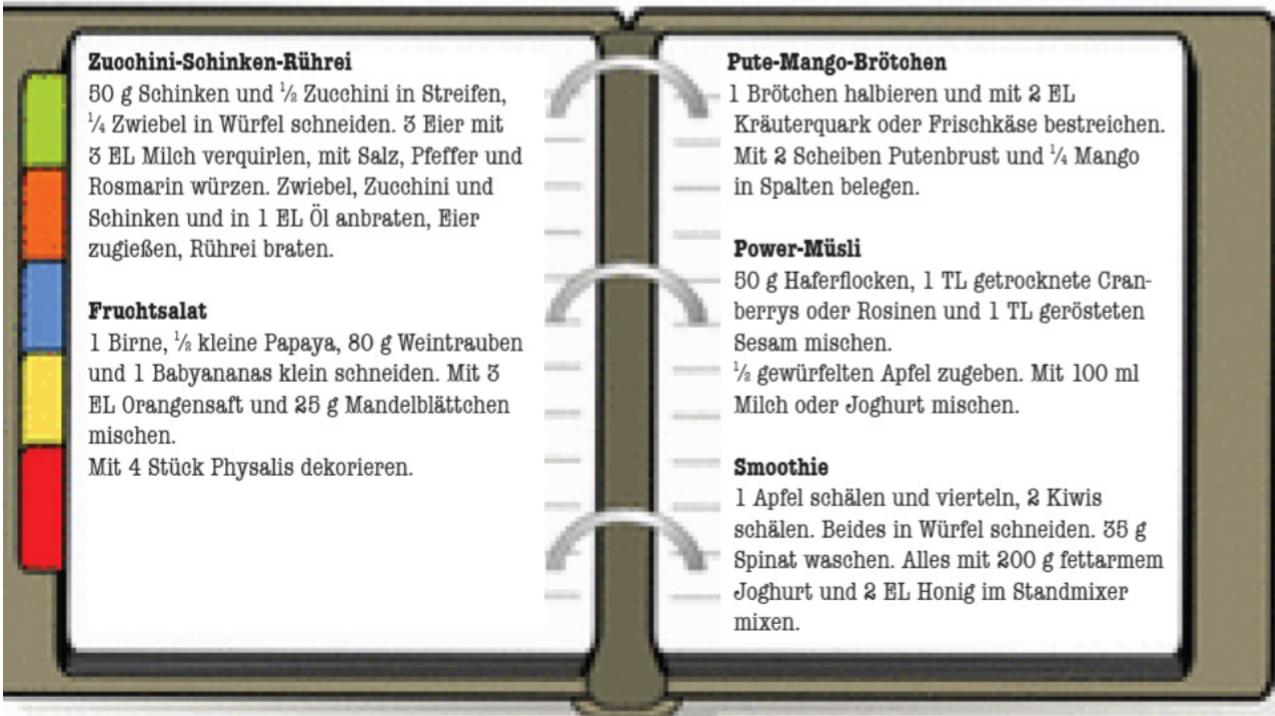
Mögliche Erweiterung: Die Schülerinnen und Schüler können in Kleingruppen eigene Dialoge erstellen und Szenen im Café als kleine Theaterstücke aufführen. Hat man auch Geschirr, Spielgeld und selbst geschriebene Menüs dabei, steigt die Motivation.



Frühstück

TEXT, A1, Klassen 7-9

Guten Morgen!



Joskus auttaa, että lukee reseptit ääneen.

Näin tunnistat helpommin sanoja, jotka muistuttavat toisiaan englannissa, saksassa ja ruotsissa.

Mieti, mitä yleensä tiedät aamiaisresepteistä ja ruuan valmistavoista. Sekin auttaa sanojen merkityksen päättelemisessä.

Huomaatko eroja esim. mitta-yksiköissä suomalaisiin resepteihin verrattuna? Millaisia?

1. Lies die Rezepte und unterstreiche alle Wörter, deren Bedeutung du zu verstehen glaubst. Benutze andere Sprachen, die du schon kannst, als Hilfe. Lue läpi reseptit ja alleviivaa niistä sanat, joiden merkityksen uskot tietäväsi. Käytä apuna muita osaamiasi kieliä.
2. Wenn du jetzt noch nicht im Großen und Ganzen weißt, worum es in dem jeweiligen Rezept geht, schlage die wichtigsten Wörter im Wörterbuch nach. Jos et tässä vaiheessa tiedä, mitä jossain reseptissä suurin piirtein sanotaan, tarkista avainsanat sanakirjasta.
3. Schaut euch die Rezepte noch einmal genau an. Merkt ihr irgendwelche Unterschiede im Vergleich zu finnischen Rezepten? Besprecht in der Gruppe. Katsokaa reseptejä vielä kerran tarkasti. Huomaatteko jotain eroa suomalaisiin resepteihin? Keskustelkaa ryhmässä.
4. Sprecht in der Gruppe darüber, welches Frühstücksrezept ihr am liebsten mögt. Keskustelkaa ryhmässä, mistä aamupalareseptistä pidätte eniten.

Ich mag Apfel-Müsli am liebsten. Und du?

Ich mag ...

5. Was isst du zum Frühstück? Schreibe in dein Heft. Kirjoita vihkoosi, mitä yleensä syöt aamupalaksi.

Zum Frühstück esse ich und trinke ich



Frühstück

TEXT, A1, Klassen 7-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Phrasen und Wortschatz zum Thema Frühstück erarbeiten. Verstehenstrategien zum Entschlüsseln fremdsprachiger Texte üben.

Generelle Hinweise: Dieses Arbeitsblatt ist in erster Linie für B2-Sprache in der achten Klassenstufe gedacht. Es wäre gut, vor dem Einsatz dieses Arbeitsblatts mit den Schülerinnen und Schülern die üblichen Wörter und Phrasen zum Thema Frühstück zu behandeln. Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus.

Übungen 1 & 2: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler erlernen Verstehenstrategien in den Lerntippkästen, die sie dabei unterstützen, mit geringem Wortschatz deutsche Rezepte verstehen zu können. Wichtig ist auch, ihnen das Gefühl zu vermitteln, dass sie schon Textstücke auf Deutsch verstehen können, die „authentische“ Information beinhalten (also wie hier Rezepte von Gerichten, die man wirklich zu Hause zubereiten kann).

Die Schülerinnen und Schüler können die zwei ersten Übungen alleine machen, die Erfahrungen im Unterricht zeigen jedoch, dass die Schülerinnen und Schüler auch gern miteinander über die Rezepte und die möglichen finnischen Übersetzungen sprechen und ihre Meinungen austauschen. Es ist auch gut, wenn der/die LehrerIn diese Diskussionen verfolgt und, wenn nötig, an ihr teilnimmt, ohne aber die richtige Antwort zu geben.

Zum Schluss lohnt es sich nochmal, mit allen Schülerinnen und Schülern gemeinsam die Rezepte durchzugehen und die schwierigeren Textteile zu übersetzen. Die Schülerinnen und Schüler möchten oft die Rezepte zu Hause ausprobieren und deswegen ist es gut, dass keine unklaren Stellen in den Textstücken bleiben.

Übung 3: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler machen sich bewusst, dass z.B. Maßangaben in den deutschen Rezepten anders als in den finnischen Rezepten sind.

Die Antworten für die Übung 3 sollten gemeinsam in der ganzen Gruppe besprochen werden. Die/Der LehrerIn kann auch fragen, ob die Schülerinnen und Schüler ähnliche Unterschiede in anderen Sprachen/Kulturen bemerkt haben. Ein gutes Beispiel sind z.B. die englischen Maßangaben ("an ounce", "a pound" usw.).

Übungen 4 & 5: Zielsetzung: Mündliches und schriftliches Üben der neu gelernten Wörter zum Thema Frühstück.

Eine Abwandlung der Übung 5: Die/Der LehrerIn verteilt Zettel in der Gruppe. Die Schülerinnen und Schüler schreiben nach dem Muster in der Aufgabe, was sie gern zum Frühstück essen und trinken. Dann falten sie die Zettel zusammen, sammeln sie auf einem Tisch und jede Schülerin, jeder Schüler zieht einen Zettel. Er/sie liest den Inhalt in der Klasse vor: Diese Person isst gern... Dann versucht er/sie oder alle Schülerinnen und Schüler zusammen zu erraten, wer diesen Zettel geschrieben hat.



Redewendungen

TEXT, B1, Klassen 7-9

Hier findest du typische Redewendungen aus verschiedenen Sprachen. Kannst du erkennen, welche Sprachen es sind? Alla on tyypillisiä sanontoja eri kielillä. Tunnistatko, mistä kielistä on kyse?

1. Überlege zuerst allein, welche Sprachen das sind. Notiere die Sprache in die Sprechblase. Mieti ensin itsenäisesti, mistä kielistä on kyse. Kirjoita kielet puhekupliin.

1. "Zostawić kogoś na lodzie."

2. "Non tutte le ciambelle escono col buco."

3. "Haar op je tanden hebbe."

4. "To beat about the bush"

5. "ほっぺたが落ちる"
___Japanisch___

6. "Lugn som en filbunke"

7. "Það er rúsinan í pylsuendanum."

8. "Die Katze im Sack kaufen."

9. أصوم وأفطر على بصلة

10. "Å svelge noen kameler."

11. "Quebrar o galho"

Tunnistat varmasti jo joitakin kielistä. Muissa kielissä sinua voivat auttaa tutut sanat, kirjaimet ja kirjoitustavat.

2. Welche Sprachen hast du erkannt? Vergleiche deine Vermutungen mit deinem Nachbarn. Erkläre auch: Was genau hat dir beim Erkennen der Sprachen geholfen? Mitkä kielet tunnistit? Vertaile arvauksiasi vieruskaverisi kanssa. Kerro myös, mikä auttoi sinua kielten tunnistamisessa.
3. Wenn ihr nicht sicher seid oder eure Vermutungen kontrollieren möchtet, hilft der Kasten unten. Mikäli ette ole varmoja kielistä tai haluatte tarkistaa arvauksenne, kurkatkaa alla olevaan laatikkoon.

1. Polnisch 2. Italienisch 3. Niederländisch 4. Englisch 5. Japanisch 6. Schwedisch 7. Isländisch 8. Deutsch 9. Arabisch 10. Norwegisch 11. Französisch



Redewendungen

TEXT, B1, Klassen 7-9

4. Überlegt zu zweit, was diese Redewendungen wortwörtlich übersetzt heißen könnten. Verbinde die richtigen Paare. Mieltikää pareittain, mitä sanonnat tarkoittavat kirjaimellisesti käännettynä. Yhdistä oikeat parit.

	REDEWENDUNG IM ORIGINAL
1.	Zostawić kogós na lodzie
2.	Non tutte le ciambelle escono col buco
3.	Haar op je tanden hebbe
4.	To beat about the bush
5.	ほっぺたが落ちる
6.	Lugn som en filbunke
7.	Það er rúsinan í pylsuendanum
8.	Die Katze im Sack kaufen
9.	أصوم وأفطر على بصلة
10.	Å svelge noen kameler
11.	Quebrar o galho

	WORTWÖRTLICHE ÜBERSETZUNG
a	Jemanden auf dem Eis lassen
b	Kamele verschlucken
c	Haare auf den Zähnen haben
d	ruhig wie ein Sauermilchpudding
e	den Ast brechen
f	Die Katze im Sack kaufen
g	Die Fastenzeit mit einer Zwiebel brechen
h	auf den Busch schlagen
i	Die Rosine am Ende eines Hotdogs
j	Meine Wangen fallen ab!
k	Nicht jeder Donut hat ein Loch

Tutut sanat ja internatio-
nalismitt aut-
tavat.

Vertaa omaa
toimintata-
paasi mui-
den toiminta-
tapaan. Opi
muilta oppi-
lailta!

5. Berichtet im Plenum, wie ihr in der Übung 4 vorgegangen seid. Keskustelkaa yhdessä, miten toimitte tehtävässä 4.
6. Überlegt zu zweit: Was könnten diese Redewendungen bedeuten? Mieltikää pareittain: Mitä nämä sanonnat tarkoittavat?

Japanisch	„Meine Wangen fallen ab!“	<i>Das Essen schmeckt hervorragend!</i>
Schwedisch	„ruhig wie ein Sauermilchpudding“	
Englisch	„auf den Busch schlagen“	
Portugiesisch	„den Ast brechen“	
Italienisch	„Nicht jeder Donut hat ein Loch!“	
Isländisch	„Eine Rosine am Ende eines Hotdogs“	
Norwegisch	„Kamele verschlucken“	

7. Schaut euch diese Redewendungen an. Was bedeuten sie? Tutustukaa vielä näihin sananlaskuihin. Mitä ne tarkoittavat?

- | | |
|---|---|
| <p>A En: "Barking dogs seldom bite."
De: "Hunde, die bellen, beißen nicht."</p> | <p>a) jostakin asiasta pahinta meteliä pitävät ovat useimmiten toiminnan tullessa kyseeseen vaarattomia?
b) syytetään väärää henkilöä tai asiaa?
c) asiassa on jotain epäilyttävää?</p> |
| <p>B Se: "Sova som en stock."
De: "Wie ein Stein schlafen."</p> | <p>a) nukkuu huonossa asennossa?
b) ei tarvitse paljon unta?
c) nukkuu hyvin sikeää ja pitkää unta?</p> |

Sanonnat saattavat olla erilaisia eri kielissä, mutta tarkoittaa silti samaa!

8. Gibt es für die Redewendungen in Übung 7 auch finnische Redewendungen? Überlegt zu zweit. Onko näille sanonnoille suomenkielisiä vastineita? Mieltikää pareittain.



Redewendungen

TEXT, B1, Klassen 7-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler für die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Sprachen sensibilisieren.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Bis auf die Übung 1 (Einzelarbeit), Übung 5 (Plenum) und die weiterführende Übung (Projektaufgabe) arbeiten die Schülerinnen und Schüler paarweise.

Übung 1: Ziel der Übung: Anhand von bekannten Buchstaben und Zeichen die Sprachen erkennen. Die Schülerinnen und Schüler sollen Lehnwörtern oder Internationalismen für die Bedeutungserschließung nutzen.

Übung 2: Ziel der Übung: Sich der eigenen Vorgehensweise bewusstwerden und sie mit der Arbeitsweise anderer Mitschülerinnen und Mitschüler vergleichen. Wichtig ist in dieser Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler dazu anzuregen, voneinander zu lernen.

Übung 3: Die Schülerinnen und Schüler überprüfen selbständig ihre Ergebnisse.

Übung 4: Die Schülerinnen und Schüler sollen bekannte Wörter im Text erkennen und so die wörtliche Bedeutung erschließen.

Übung 5: Ziel der Übung: Sich der eigenen Vorgehensweise bewusstwerden und mit den Verfahren der Mitschülerinnen und Mitschüler vergleichen. Wenn die Schülerinnen und Schüler darüber nicht im Plenum sprechen wollen, kann diese Übung in der Kleingruppenarbeit durchgeführt werden.

Übung 6: Ziel der Übung: Abstrakt denken, Bedeutungen erschließen, ohne zu stark einzelne Worte zu berücksichtigen.

Hinweis: Diese Aufgabe sollte eher als eine Zusatzaufgabe betrachtet werden, für die Schülerinnen und Schüler, die größere Herausforderungen mögen.

Übung 7: Ziel der Übung: Für die Ähnlichkeiten und Unterschiede in den bildlichen Abbildungen der Redewendungen sensibilisieren. Die Redewendungen werden in ihrem Sprachmaterial miteinander verglichen. Dabei wird erkennbar, dass sie von unterschiedlichen Bildnissen/kulturellen Erfahrungen geprägt sind.

Übung 8: Die Schülerinnen und Schüler denken darüber nach, ob sie auch im Finnischen Redewendungen finden, die die gleiche Bedeutung haben wie die Redewendungen in der Übung 7. Wenn die Schülerinnen und Schüler am Thema interessiert sind, können sie ähnliche Überlegungen auch in Bezug auf die Redewendungen in der Übung 1 anstellen.

Als selbständiges Weiterarbeiten zum Thema kann diese Übung auch als Hausaufgabe aufgegeben werden.

Statt des Finnischen können die Schülerinnen und Schüler mit anderen Erstsprachen als Finnisch all die Überlegungen auch in Bezug auf ihre Muttersprache anstellen.

Weiterführende Aufgabe: „Wählt eine der neuen Redewendungen aus und erstellt dazu ein Video auf Deutsch. Ihr könnt die Redewendung zum Beispiel so in einer passenden Situation darstellen, dass die Zuschauer erraten müssen, um welche Redewendung es sich handelt. Oder ihr könnt genauer erklären, wann man die Redewendungen benutzt, was sie bedeutet, aus welcher Sprache sie kommt etc.“

In Form einer Projektarbeit können die Schülerinnen und Schüler sich weiter mit dem Thema Redewendungen befassen.



Redewendungen

TEXT, B1, Klassen 7-9

Lösungen

Zu Übung 4 + 6

SPRICHWORT IM ORIGINAL	SPRACHE	WÖRTLICHE ÜBERSETZUNG	BEDEUTUNG
"Lugn som en filbunke"	Schwedisch	ruhig wie ein Sauermilchpudding	sich durch nichts aus der Ruhe bringen lassen
"Zostawić kogoś na lodzie "	Polnisch	jemanden auf dem Eis lassen	jemanden im Stich lassen, ihm nicht helfen
"to beat about the bush"	Englisch	auf den Busch schlagen	um den heißen Brei herumreden, nicht direkt die Wahrheit sagen
"Quebrar o galho"	Portugiesisch	den Ast brechen	jemandem, einem Freund einen kleinen Gefallen tun
"Non tutte le ciambelle escono col buco"	Italienisch	Nicht jeder Donut hat ein Loch.	Es läuft nicht immer alles nach Plan.
"Það er rúsinan í pylsuendanum"	Isländisch	die Rosine am Ende eines Hotdogs	eine unerwartete Überraschung am Ende erhalten
"Die Katze im Sack kaufen"	Deutsch	die Katze im Sack kaufen	unüberlegt ein Risiko eingehen
"Haar op je tanden hebbe"	Niederländisch	Haare auf den Zähnen haben	durchsetzungsfähig sein
"Å svelge noen kameler"	Norwegisch	Kamele verschlucken	etwas Unangenehmes hinnehmen
"ほっぺたが落ちる"	Japanisch	Meine Wangen fallen ab!	Das Essen schmeckt hervorragend!
"أصوم وأفطر على بصلة"	Arabisch	die Fastenzeit mit einer Zwiebel brechen	weniger bekommen, als man erwartet

Zu Übung 7

A - a); B - c)



Würde (konditionaalinen vastineet)

GR, A2-B1, Klassen 7-9



1. Lies den folgenden englischen Text und unterstreiche die Konditionalstrukturen. Lue seuraava englanninkielinen teksti ja alleiviivaa siitä konditionaalimuodot eli -isi- muodot.

Dreams

I would be a millionaire. I could do, what I would like. I would buy a new moped and my family would live in a big house. We would have a big garden, because our dogs would play there. I would travel around the world and see the Seven Wonders of the World.

2. Unterstreiche jetzt die ähnlichen Formen im deutschen Text. Alleiviivaa nyt vastaavat muodot saksankielisestä tekstistä.

Träume

Ich wäre ein Millionär. Ich könnte machen, was ich möchte. Ich würde ein neues Mofa kaufen und meine Familie würde in einem großen Haus wohnen. Wir hätten einen großen Garten, weil unsere Hunde da spielen würden. Ich würde um die Welt reisen und die sieben Weltwunder sehen.

3. Wie sagst du das auf Deutsch? Notiere. Miten sanot saksaksi? Kirjoita.

Minä ostaisin mopon. / I would buy a moped. / ...

Perheeni asuisi isossa talossa. / My family would live in a big house. / ...

, koska meidän koiramme leikkisivät siellä. / , because our dogs would play there. / ...

4. Ergänze den finnischen Text. Täydennä suomenkielinen teksti.

In der deutschen Sprache gibt es die „würde“-Form, die dem englischen „would“-Konditional ähnelt. „Würde“ konjugiert man nach dem Subjekt des Satzes und das Vollverb steht im Infinitiv, wie auch im Englischen.

Saksan kielessä englannin kielen would-muotoa vastaa _____ -muoto. Würde-verbi taipuu _____ mukaan ja pääverbi on _____, kuten englannissakin.

Joskus tekstin suomentaminen auttaa löytämään verbien konditionaalimuodot.

Kiinnitä huomiota sanajärjestykseen. Mitä huomaat?



Würde (konditionaalinen vastineet)

GR, A2-B1, Klassen 7-9

5. Notiere die Personalformen von *würde*. Hilfe findest du im Kasten. Kirjoita *würde* -verbin taiputusmuodot. Apua saat laatikosta.

würdest würden würdet würden würde würden würde

ich _____ wir _____
du _____ ihr _____
er/sie/es _____ sie _____
Sie _____

Miten opettelet verbien taiputusmuodot ulkoa? Vertailkaa oppimistapojanne ryhmässä. Ehkä saat kaverilta hyvän uuden opiskeluvinkin?

6. Wie im Englischen benutzt man auch bei einigen wichtigen deutschen Verben die eigene Konditionalform. Kuten englannin kielessä, myös saksan kielessä joillain tärkeillä verbeillä käytetään omaa konditionaalimuotoa.

Wie sagt man im Text „Träume“? Miten tekstissä ”Träume” sanotaan?

minä olisin / I would be / _____

meillä olisi / we would have / _____

minä voisin tehdä / I could do / _____

minä haluaisin / I would like / _____

7. Außer den oben genannten Verben benutzt man auch bei Modalverben und z.B. beim Verb *wissen* eine eigene Konditionalform, die man auswendig lernen muss. Näiden verbien lisäksi myös muilla *modaaliapuverbeillä* ja esimerkiksi verbillä *wissen* on omat konditionaalimuotonsa, jotka täytyy opetella ulkoa.

er sollte = pitäisi (vrt. englannin should/ vgl. should auf Englisch)

er dürfte = saisi

er müsste = täytyisi

er wüsste = tietäisi

Diese Verben konjugiert man in Personalformen ähnlich wie das Verb *würde*. Nämä verbimuodot taipuvat lauseen tekijän mukaan *würde*-verbin tapaan.

8. Was würdest du machen, wenn du ein Millionär/eine Millionärin wärst? Schreibe mindestens sieben Sätze.

Mitä tekisit, jos olisit miljonääri?

Kirjoita ainakin seitsemän lausetta.





Würde (konditionaalin vastineet)

GR, A2-B1, Klassen 7-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Die Bildung der Konditionalformen im Deutschen erarbeiten. Ähnlichkeiten zwischen den englischen und deutschen Konditionalformen erkennen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten. Übung 8 soll in Einzelarbeit erfolgen.

Übungen 1-3: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler vergleichen Strukturen in den Texten auf Deutsch und auf Englisch und suchen nach Ähnlichkeiten im Gebrauch von Konditionalformen. Es wird vorausgesetzt, dass die Schülerinnen und Schüler die englische Konditionalform schon kennen. Wenn aber nötig, können die ersten Konditionalformen im englischen und im deutschen Text gemeinsam gesucht werden und ins Finnische übersetzt werden. Dann können die meisten Schülerinnen und Schüler selbständig die übrigen Formen finden.

Übung 4: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten selbstständig eine Grammatikregel zur „würde“-Form. Hier kann man die Schülerinnen und Schüler darauf hinweisen, dass sie die Grammatikregel zuerst auf Deutsch lesen sollten. Es wird ihnen helfen, die Regel auf Finnisch zu ergänzen.

Übung 5: Zielsetzung: Hier kann der/die LehrerIn darauf hindeuten, dass man das Verb „würde“ ähnlich wie die Modalverben konjugiert, also dass die Formen der 1. und der 3. Person Singular identisch sind.

Übungen 6-7: Zielsetzung: Vergleich vom Deutschen und vom Englischen in Bezug auf Verben, bei denen man üblicherweise eine eigene Konditionalform benutzen muss.

Übung 8: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler verwenden die neu gelernten Verbformen, indem sie einen Text aus eigener Perspektive verfassen.

Vor der Übung 8 sollten die richtigen Antworten für die Übungen 1-6 kontrolliert werden, um sicherzugehen, dass die Schülerinnen und Schüler die „würde“-Form korrekt bilden können. Auch die Wortfolge sollte besprochen werden.

Vor dem Schreiben könnte der Wortschatz aktiviert werden, z.B. die sammeln Schülerinnen und Schüler Ideen darüber, was man als MillionärIn machen könnte, in Paaren oder Kleingruppen; anschließend zählen sie ihre Ideen in der Gruppe auf und der/die LehrerIn schreibt sie an die Tafel (im Infinitiv). Während des Schreibens bleibt dieser Wortschatz sichtbar für die Schülerinnen und Schüler.

Im Anschluss an die Schreibaufgabe ist ein Austausch über die Träume in der Klasse möglich. Ein Schüler rät: Janne würde sich bestimmt ein Privatflugzeug kaufen!
Janne: Das stimmt! Ein Punkt für Dich! / Leider falsch!



Adjektivkomparation

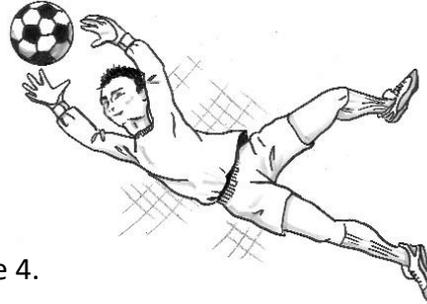
GR, A1-A2, Klassen 7-9

- Neuer heißt nicht nur Manuel -

1. Schreibe auf Finnisch. Kirjoita suomeksi.

Manuel Neuer ist ein Fußballspieler.

Das Modell iPhone 8 ist **neu**. Es ist **neuer** als iPhone 4.



2. Besprecht: Was bedeutet der Titel dieses Arbeitsblatts auf Finnisch? Keskustelkaa: Mitä tehtäväpaperin otsikko mielestäsi tarkoittaa suomeksi?

3. Füge diese Adjektivformen in die Tabelle ein. Lisää nämä adjektiivien muodot taulukkoon.

schnell – the fastest – cheaper – fast – am schnellsten – billiger – cheap – am billigsten – the cheapest – schneller – faster – billig

	Perusmuoto	Komparatiivi	Superlatiivi
FI	<i>halpa</i>	<i>halvempi</i>	<i>halvin</i>
EN			
DE			
FI	<i>nopea</i>	<i>nopeampi</i>	<i>nopein</i>
EN			
DE			

Vertaa muotoja tarkasti. Mikä on samanlaista saksassa ja englannissa?

4. Vergleiche die Formen im Englischen und Deutschen. Welche Komparativendung gibt es in den beiden Sprachen? Notiere. Vertaa saksan- ja englanninkielisiä adjektiivin taiputusmuotoja. Mihin kirjaimiin komparatiivimuoto päättyy molemmissa kielissä? Kirjoita.

Komparativ im Deutschen und Englischen: _____

5. Was fügst du vor die Superlativform im Englischen hinzu? Und nach? Notiere. Mitä lisääät superlatiivimuodon eteen englannissa? Entä sen loppuun? Kirjoita.

Superlativ im Englischen: _____

6. Was fügst du vor die Superlativform im Deutschen hinzu? Und nach? Notiere. Mitä lisääät superlatiivimuodon eteen saksassa? Entä sen loppuun? Kirjoita.

Superlativ im Deutschen: _____



Adjektivkomparation

GR, A1-A2, Klassen 7-9

7. Füge diese Adjektivformen in die Tabelle ein. Lisää nämä adjektiivien muodot taulukkoon.

langweilig – more boring – the most beautiful – langweiliger – boring – schön – more beautiful – the most boring – beautiful – am schönsten – am langweiligsten – schön – schöner

	Perusmuoto	Komparatiivi	Superlatiivi
FI	<i>tylsä</i>	<i>tylsempi</i>	<i>tylsin</i>
EN			
DE			
FI	<i>kaunis</i>	<i>kauniimpi</i>	<i>kaunein</i>
EN			
DE			

Kun vertaat muotoja, huomioi niin yhtäläisyydet kuin eroavaisuu- detkin. Näin vältät virheet.

8. Schau dir die Adjektive in der Übung 7 genau an. Welche Unterschiede zwischen Deutsch und Englisch erkennst du? Tutki harjoituksen 7 adjektiiveja. Mitä eroavaisuuksia saksan ja englannin välillä huomaat?

Joskus muistisääntö auttaa: "Deutsch hat keine Angst vor langen Wörtern!"

9. Schreibe deine eigenen Beispielsätze mit den Adjektiven im Kasten. Tee omia lauseita käyttäen laatikon adjektiiveja.

schnell billig langweilig schön langsam

Eine Giraffe ist schneller als (=kuin) ein Elefant. Der Gepard ist am schnellsten.



Adjektivkomparation

GR, A1-A2, Klassen 7-9

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Verständnis für das Grundprinzip der Adjektivkomparation im Deutschen aufbauen.

Generelle Hinweise: Die Schülerinnen und Schüler können alleine oder in der Gruppe arbeiten. Jeder sollte aber sein eigenes Arbeitsblatt ausfüllen.

Übungen 1-2: Zielsetzung: Die Neugier der Schülerinnen und Schüler zum Thema wecken und eine mögliche Merkhilfe zur Verfügung stellen.

Vielen Schülerinnen und Schülern ist der Name Manuel Neuer bekannt. Woran sie früher nicht gedacht haben, ist vielleicht, dass sein Nachname auch als eine Adjektivform verstanden werden kann. (Es kann auch „ein neuer Schüler in der Klasse“ sein, also nicht unbedingt nur Komparativform.) Das Lösen des Wortspieles kann den Schülerinnen und Schülern in der Zukunft helfen, sich daran zu erinnern, dass die Komparativform bei deutschen Adjektiven eine „er“-Endung hat.

Es ist empfehlenswert, nach der Übung 2 gemeinsam in der Gruppe die finnischen Übersetzungen sowohl für die Beispielsätze als auch für den Titel zu besprechen.

Übungen 3-6: Zielsetzung: Das Verstehen des Grundprinzips der Adjektivkomparation unter Hinzuziehen des Englischen.

Die Schülerinnen und Schüler finden die identische Komparativendung in beiden Sprachen meistens leicht. Bei den Superlativformen sollte der Lehrer bzw. die Lehrerin darauf achten, dass die Schülerinnen und Schüler nicht nur die Superlativendungen notieren. Oft tendieren sie dazu, den bestimmten Artikel „the“ und die verschmolzene Form „am“ wegzulassen.

Übungen 7-8: Zielsetzung: Unterschiede in der Adjektivkomparation zwischen dem Deutschen und Englischen erkennen, um Interferenzen zu vermeiden. Die Länge der Adjektive spielt im Deutschen, im Gegensatz zum Englischen, in der Adjektivkomparation keine Rolle.

Falls die Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten mit der Übung 8 haben, kann die/der Lehrerin sie darauf hinweisen, daran zu denken, wann sie im Englischen die Wörter „more“ und „the most“ benutzen müssen und ob das Gleiche für das Deutsche gilt.

Im Lerntippkasten steht der Merksatz „Deutsch hat keine Angst vor langen Wörtern“. Die Bedeutung dieses Merksatzes sollte gemeinsam besprochen werden. Hier bietet sich auch die Möglichkeit, in kurzen Klassengesprächen einen Austausch der Schülerinnen und Schüler darüber zu initiieren, ob jemand einen solchen Merksatz z.B. in einer anderen Sprache oder einem anderen Schulfach verwendet.

Übung 9: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler üben selbstständig die Verwendung von Adjektivkomparation.

Vor dieser Übung sollten die Antworten in den vorherigen Übungen kontrolliert werden, damit alle Schülerinnen und Schüler die Komparationsformen richtig bilden können, bevor sie diese Formen in eigenen Sätzen benutzen. Übung 9 eignet sich auch gut als Hausaufgabe.



Essen und Trinken

WS, A1, Klassen 10-12

1. **Verbinde die Wörter in Deutsch, Englisch und Schwedisch. Ergänze anschließend die Wörter in deiner Muttersprache. Was stellst du fest?** Yhdistä saksan kielen sanat englannin ja ruotsin vastineisiin. Täydennä taulukko myös äidinkielelläsi. Mitä huomaat?

Englisch

pepper
chocolate
honey
cucumber
coffee
water
salad
melon
cake
bread
salt
fish
apple
sugar
tomato
cheese
butter
banana
milk
lemon

Schwedisch

sallad
bröd
vatten
fisk
mjölk
ost
smör
äpple
tomat
melon
salt
citron
banan
gurka
choklad
kaka
honung
peppar
kaffe
socker

Deutsch

der Apfel
die Banan
das Brot
die Butter
der Fisch
die Gurke
der Honig
der Käse
der Kaffee
der Kuchen
die Melone
die Milch
der Pfeffer
der Salat
das Salz
die Schokolade
die Tomate
das Wasser
die Zitrone
der Zucker

Finnisch/ Muttersprache

omena

Mieti, mitä sanat ovat englanniksi ja ruotsiksi.

2. **Überlege, was die folgenden Wörter bedeuten.** Mieti, mitä seuraavat sanat tarkoittavat.

der Schinken _____
das Croissant _____
der Tee _____
die Marmelade _____
das Müsli _____
der Kakao _____

der Spinat _____
die Zwiebel _____
der Kohl _____
die Orange _____
der Reis _____
das Eis _____

Ota osaamiasi kieliä avuksi, kun mietit, mitä sanat tarkoittavat. Usein ääneen lukeminen auttaa!



Essen und Trinken

WS, A1, Klassen 10-12

3. Das ist eine lange Vokabelliste. Wie würdest du die folgenden Wörter in mehrere Gruppen aufteilen, um sie besser lernen zu können? Alla on pitkä sanalista. Minkälaisiin ryhmiin jakaisit sanat, jotta ne olisi helpompi oppia?

der Apfel	die Butter	der Pfeffer	die Melone
der Honig	die Zitrone	der Kaffee	der Käse
die Tomate	die Milch	die Schokolade	das Wasser
der Salat	die Gurke	das Salz	der Kuchen
der Zucker	das Brot	die Banane	der Fisch
der Schinken	das Croissant	der Tee	die Marmelade
das Müsli	der Spinat	der Kakao	die Zwiebel
der Kohl	die Orange	der Reis	das Eis

Pitkiä sanalistoja voi oppia helpommin jakamalla sanat ryhmiin!

4. **Vergleicht: Was für Gruppen habt ihr? Wie kann man die Gruppen benennen (auf Deutsch oder in einer anderen Sprache)?** Vertailkaa, minkälaisia ryhmiä teillä on. Miten ryhmät voisi nimetä (saksaksi tai muulla kielellä)?
5. **Ergänze die folgenden Sätze. Zeige anderen deine Sätze NICHT!** Täydennä alla olevat lauseet. ÄLÄ näytä muille lauseitasi.

- 1) Heute Morgen habe ich _____ gegessen.
- 2) Ich trinke gerne _____ .
- 3) Ich mag _____ .
- 4) Heute Mittag esse ich _____ .
- 5) Am liebsten esse ich _____ .

6. **Finde die Antworten deiner Partnerin/deines Partners heraus. Benutze die Fragen unten als Hilfe. Dein Partner darf nur mit Ja/Nein antworten.** Selvitä parisi vastaukset. Käytä apunasi alla olevia kysymyksiä. Parisi saa vastata vain kyllä/ei.

Trinkst Du gern Milch?

Ja!

Magst Du Schokolade?

Nein! Trinkst du ...

Hast du heute Morgen ...
gegessen?
Trinkst du gern ...?
Magst du ...?
Isst du heute Mittag ...?
Isst du ... am liebsten?



Essen und Trinken

WS, A1, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortschatz zum Thema Essen & Trinken erarbeiten. Ähnlichkeiten zwischen den englischen, schwedischen, finnischen und deutschen Lebensmittelwörtern erkennen lernen. Den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, wie andere Sprachen ihnen beim Verstehen von neuen deutschen Wörtern helfen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten. Die Lehrkraft hilft bei den Übungen 1 & 2 bei der Aussprache der Wörter.

Übung 1: Zielsetzung: Wichtige Wörter im Lebensmittelbereich auf Deutsch lernen. Den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, wie andere Sprachen ihnen beim Verstehen von neuen deutschen Wörtern helfen. Die Schülerinnen und Schüler sollten ermutigt werden, sich Gedanken darüber zu machen, was die Wörter in den anderen Sprachen bedeuten. In der Übung ist jeweils auch die Aussprache markiert, wenn sich diese von den entsprechenden Wörtern in den anderen Sprachen unterscheidet. Im Anschluss an die Übung kann und sollte die Aussprache im Plenum besprochen und geübt werden.

Übung 2: Zielsetzung: Den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, wie andere Sprachen ihnen beim Verstehen von neuen deutschen Wörtern helfen. Hier wird das mehrsprachige Denken nicht mehr mithilfe von angegebenen Wörtern in anderen Sprachen angeregt, sondern die Schülerinnen und Schüler sollen eigenständig die Bedeutungen der Wörter erarbeiten. Lautes Aussprechen der deutschsprachigen Wörter hilft dabei. Die richtige Aussprache sollte auch hier gemeinsam mit der Lehrkraft geübt werden. Nach den Übungen 1 und 2 sollten die richtigen Antworten kontrolliert werden.

Übung 3: Zielsetzung: Eine neue Art des Vokabellernens kennenlernen. Die Schülerinnen und Schüler sollten hier alleine arbeiten. Jeder teilt die Wörter in eigene Gruppen auf. Es muss sich dabei nicht um semantische Gruppen handeln, sondern es ist wichtig, dass jeder und jede eine persönliche Aufteilung vornimmt.

Übung 4: Zielsetzung: Andere Denkmuster kennenlernen. Eigenes Denkmuster darstellen und verstehen. Hier ist wichtig zu betonen, dass es keine richtigen oder falschen Einteilungen gibt. Die Präsentation und Diskussion der Vokabellernstrategien sollte eher in der Muttersprache erfolgen, denn an dieser Stelle ist es wichtig, die Lernprozesse zu verstehen.

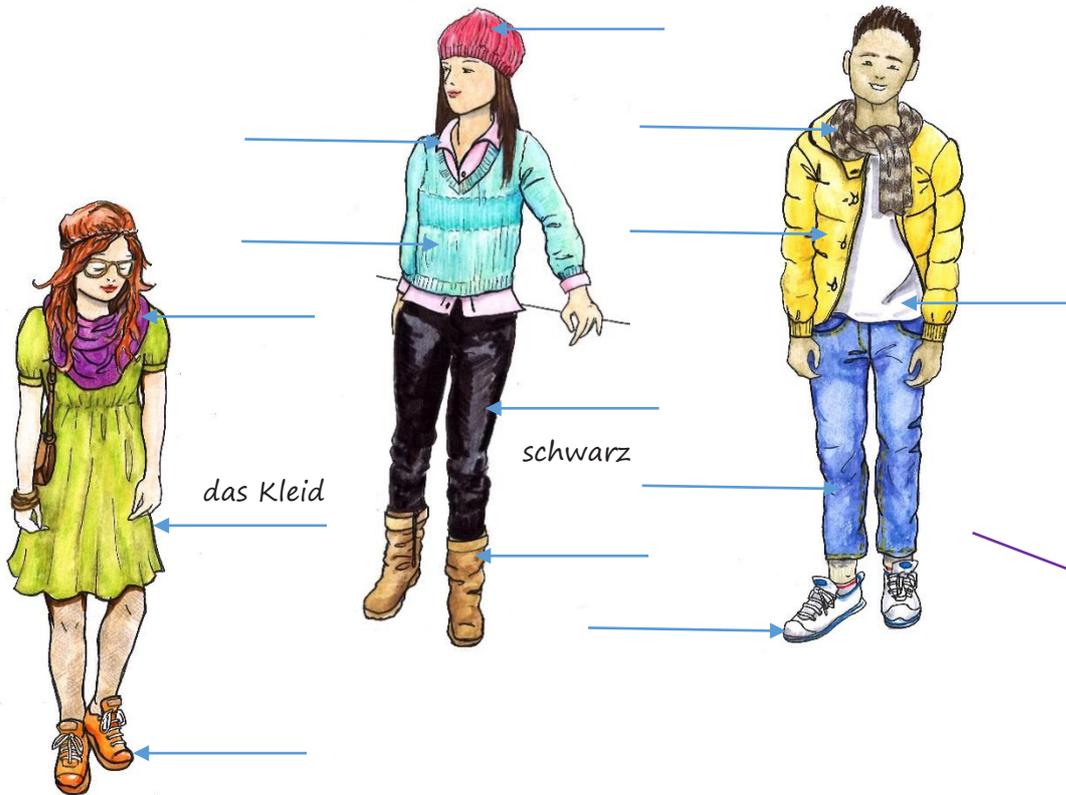
Übung 5: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler sollen die gelernten Wörter in den Übungen 1, 2 und 3 anwenden. Hier geht es darum, das eben erlernte ein erstes Mal anzuwenden. Die einfachen Sätze sollten vervollständigt werden. Es gilt zu betonen, dass nicht fünfmal derselbe Begriff eingesetzt werden kann und dass die Begriffe in der unbestimmten Form resp. ohne Artikel eingesetzt werden sollten. Die eingetragenen Begriffe sollten während der Vervollständigung von Sätzen von der Lehrkraft kurz kontrolliert werden, um sprachliche Fehler zu vermeiden. Man sollte dies aber nicht im Plenum machen!

Übung 6: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler sollen die gelernten Wörter aktiv anwenden, indem sie einander Fragen stellen und versuchen zu erraten, was der/die PartnerIn bei Übung 5 eingetragen hat. Es ist wichtig zu erklären, dass es sich um ein Ratespiel handelt. Man darf einander die Lösungen also keinesfalls zeigen. Wer zuerst alle Begriffe errät, gewinnt! Hier ist es wichtig, auf die Aussprache der Wörter zu achten, besonders bei den in Übung 1 & 2 markierten Besonderheiten.



Kleidung, Farben, Possessivpronomen

WS/GR, A1, Klassen 10-12



Vaatteiden englannin- ja ruotsinkieliset nimet auttavat sinua saksankielisten sanojen ymmärtämisessä.

1. **Schreibe die Kleidungsstücke aus dem Kasten zum passenden Pfeil.** Täydennä laatikon vaatesanat yllä oleviin kuviin.

das T-Shirt – das Kleid – die Hose – die Mütze – die Schuhe (mon.) – die Jacke – die Bluse
– das Halstuch – der Schal – der Pullover – die Jeans (mon.) – die Sneakers (mon.)

*en blus, en mössa, sneakers, shoes
a jacket, en sjal, a t-shirt, jeans, a scarf, a pullover, en halstuck, en klänning, en halsduk, a pullover,*

2. **Schreibe auch die passende Farbe dazu.** Kirjoita kuvaan myös värit.

rot – blau – grün – gelb – orange – türkis – pink – schwarz – weiß – braun – lila

red, brun, white, röd, blå, green, blue, orange, vit, pink, turkos, brown, gul, grön, svart

3. **Besprecht zu zweit: Welche Strategien habt ihr beim Erschließen der Wörter angewendet?**
Keskustele vieruskaverisi kanssa: mitä strategioita käytitte sanojen merkityksen arvaamisessa?

4. **Überall Farben! Beschreibe dein Aussehen.** Kaikkialla värejä! Kuvaile ulkonäköäsi.

Meine Bluse ist _____ und

meine Schuhe sind _____.

Mein _____ ist _____ und

meine ...

Mein Pullover / T-Shirt / Top ist ...

Meine Bluse / Jacke / Hose ist ...

Meine Jeans / Schuhe / Sneakers sind ...

Kehitä omia ideoita ja strategioita tehtävän ratkaisuun. Voit sen jälkeen tarkistaa vastauksesi näiden sanojen avulla.

Puhumalla strategioista niiden käyttö tulee tietoiseksi.



Kleidung, Farben, Possessivpronomen

WS/GR, A1, Klassen 10-12

5. **Spielt zu zweit: Was ist das? Mein oder dein Pullover? Meine oder deine Schuhe? Wer rät schneller richtig?** Pelaatkaa pareittain: Mistä puhutaan? Puserostani vai puserostasi? Kengistäni vai kengistäsi? Kumpi arvaa nopeammin?

Rot!

Mein T-Shirt!

Richtig!

Gelb!

Meine Schuhe?

Nein!

Ähm. Dein T-Shirt?

Richtig!

mein/dein Pullover / T-Shirt / Top

meine/deine Bluse / Jacke / Hose

meine/deine Jeans / Schuhe / Sneakers / Haare / Augen

6. **Vergleiche Übungen 1, 4 und 5. Wann benutzt man „mein“ / „dein“, wann benutzt man „meine“ / „deine“?** Notiere. Vertaa tehtäviä 1, 4 ja 5: Milloin käytetään "mein" / "dein", milloin käytetään "meine" / "deine"? Kirjoita.

mein/dein: _____

meine/deine: _____

7. **Spielt zu zweit: Beschreibe einen Mitschüler/ eine Mitschülerin. Der andere muss raten, wer beschrieben wird.** Pelatkaa pareittain: Kuvaile luokkakaveria. Toinen arvaa, ketä kuvailet.

Ihre Jeans sind lila.

Hm, vielleicht Anne?

Nein. Ihr T-Shirt ist heute weiß.

Meinst du Leena?

Richtig!

♂ *ihr / ihre* **♀** *sein / seine*

sein/ihr Pullover / T-Shirt / Kleid / Schal / Halstuch / ...

seine/ihre Bluse / Jacke / Hose / Mütze / ...

seine/ihre Jeans / Schuhe / Sneakers / ... (mon.)

8. **Vergleiche Possessivpronomen in mehreren Sprachen. Was fällt dir auf? Notiere eine Regel.** Vertaa eri kielten possessiivipronomineja. Mitä huomaat? Kirjoita sääntö.

ihr – her – hennes – hänen sein – his – hans – hänen



Kleidung, Farben, Possessivpronomen

WS/GR, A1, Klassen 10-12

9. Beantwortet die Fragen des Lehrers.

Vastatkaa opettajan kysymyksiin.

Wie heißt eure Lieblingsserie?

Unsere Lieblingsserie ist _____.

Wer ist euer Lieblingsänger?

Unser Lieblingsänger ist _____.

☺ ☺ ☺ *unser/unsere*

☺ → ☺ ☺ *euer/eure*

unser/euer Lieblingsänger /
Lieblingsbuch / Lieblingsfilm / ...

unsere/eure Lieblingsserie /
Lieblingsband / Lieblings-CD / ...

unsere/eure Lieblingslieder /
Lieblingssportarten / Hobbys / ...

10. Schreibe diese Sätze auf Finnisch! Die unterstrichenen Wörter sind Possessivpronomen.

Vergleiche: Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt es zwischen dem Deutschen, Englischen, Schwedischen und Finnischen? Kirjoita lauseet suomeksi.

Alleiviivatut sanat ovat possessiivipronomineja. Vertaa: Mitä samanlaisuuksia ja eroja huomaat saksan, englannin, ruotsin ja suomen kielten välillä?

Ihre Schuhe sind braun.

Ihre T-Shirts sind blau.

Deras skor är bruna.

Deras t-skjortor är blåa.

Their shoes are brown.

Their T-shirts are blue.

11. Possessivpronomen im Deutschen, Englischen, Schwedischen und Finnischen. Worauf musst du achten? Notiere eine Regel.

Possessiivipronominit saksaksi, englanniksi, ruotsiksi ja suomeksi. Mitä sinun pitää huomioida? Kirjoita sääntö.

Mieti eroja, joita huomasit.
Mitä pitää muistaa, kun käytät possessiivipronominia?

12. Sammele alle Possessivpronomen. Schreibe auf, welche Form du vor die Hose, der Rock, das T-Shirt und die Schuhe verwenden musst.

Kerää kaikki possessiivipronomit, jotka löydät tehtävistä 1 – 11. Kirjoita, mitä muotoa käytät seuraavien sanojen edessä: die Hose, der Rock, das T-Shirt ja die Schuhe.

Personalpronomen	Femininum	Maskulinum	Neutrum	Plural
<i>ich</i>	_____	_____	_____	_____
<i>du</i>	_____	_____	_____	_____
<i>er</i>	_____	_____	_____	_____
<i>sie</i>	_____	_____	_____	_____
<i>wir</i>	Hose	Rock	T-Shirt	Schuhe
<i>ihr</i>	_____	_____	_____	_____
<i>sie</i>	_____	_____	_____	_____



Kleidung, Farben, Possessivpronomen

WS/GR, A1, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Generelle Hinweise: Die Übungen können sowohl alleine als auch gemeinsam mit dem Nachbarn bearbeitet werden. Jede/r SchülerIn füllt jedoch sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Übungen 3, 4, 5 und 7 sind Partnerübungen, Übung 9 wird in der Klasse gelöst, da der Lehrer der Klasse Fragen stellt.

Übung 1 und 2: Die Schülerinnen und Schüler müssen die Bedeutung der Wörter in den gelben Kästen erschließen, um sie in den Bildern den richtigen Kleidungsstücken zuordnen zu können. Dabei sollten sämtliche Fremdsprachenkenntnisse zu Rate gezogen werden, denn die neuen Vokabeln können mit Hilfe der englischen oder schwedischen Begriffe erschlossen werden. Die schwedischen und englischen Entsprechungen werden unter den Kästen als zusätzliche Unterstützung angeboten.

Übung 3: Durch das Besprechen des Vorgehens in Übung 1 und 2 werden die angewendeten Strategien bewusst gemacht. Zudem können die Schülerinnen und Schüler durch den Austausch weitere Strategien lernen.

Übung 4, 5 und 7: Die Schülerinnen und Schüler üben die Vokabeln durch das Bilden eigener Sätze. Der Redemittelkasten hilft Verwendung von falschen Formen zu vermeiden. In Übung 5 und 7 werden nacheinander die Possessivpronomina eingeführt. Übung 4 kann entweder mündlich in der Gruppe oder schriftlich bearbeitet werden. Übung 5 und 7 sind Partnerübungen, die mündlich bearbeitet werden.

Übung 6: Die Schülerinnen und Schüler sollen nun die Regel hinter den eben verwendeten Formen erschließen. Dafür untersuchen sie die Sätze aus Übung 5 und vergleichen die Formen. Die folgende Gemeinsamkeit sollte dabei auffallen: Die Endung richtet sich nach dem Genus des Substantivs. Die Beobachtung wird schriftlich festgehalten.

Übung 8: Durch den Vergleich der Possessivpronomina der 3. Pers. Sg. in Deutsch, Englisch, Schwedisch und Finnisch machen sich die Schülerinnen und Schüler bewusst, dass es im Unterschied zum Finnischen in Deutsch, Englisch und Schwedisch zwei Possessivpronomina gibt, wobei das Genus des Bezugsworts eine Rolle spielt. Auch hier wird diese Regel schriftlich festgehalten.

Übung 9: Die Schülerinnen und Schüler lernen die Possessivpronomina der 1. und 2. Pers. Pl. kennen, indem sie diese in einer Übung verwenden. Die Lehrkraft stellt Fragen, die die Wörter in dem gelben Kasten aufgreifen und von den Schülerinnen und Schülern beantwortet werden. Es geht hierbei darum, die Klasse als Gruppe (ihr) anzusprechen und diese auch als Gruppe (wir) antworten zu lassen.

Übung 10 und 11: Die Schülerinnen und Schüler vergleichen die Possessivität in ihrer Muttersprache mit der Possessivität im Deutschen/ Englischen/ Schwedischen. Dadurch wird das Vergleichen von Sprache auf strukturelle Merkmale hin geübt. Anschließend soll überlegt werden, was man bei der Verwendung von Possessivpronomina in Deutsch/Englisch/Schwedisch beachten muss. Dies wird in Form einer Regel festgehalten, die den Schülerinnen und Schülern als Merkhilfe dient.

Übung 12: Das neue Wissen, das in den Übungen 1 bis 11 erarbeitet wurde, muss geordnet festgehalten werden. Dafür sollen die Schülerinnen und Schüler in allen Übungen die Possessivpronomina, die vorgestellt wurden, sammeln. Die gesammelten Pronomina werden in die Tabelle eingetragen. Die Schülerinnen und Schüler üben das Systematisieren gesammelter Informationen.



In der Stadt

WS, A1-A2, Klassen 10-12

1. Überlege, was die folgenden Wörter bedeuten. Mieti, mitä seuraavat sanat tarkoittavat.

Useimmat sanat ovat englantia tai ruotsia, mutta myös muista kielistä voi olla apua!

2. Fülle die Tabelle mit Hilfe der obigen Wörter aus. Versuche dann, die Wörter in deine Muttersprache zu übersetzen. Täytä taulukko yllä olevien sanojen avulla. Yritä kääntää sanat äidinkielellesi.

Deutsch	Muttersprache	Englisch	Schwedisch
die Apotheke			
die Bäckerei			
der Supermarkt			
der Marktplatz			
die Eisdiele			
das Restaurant			
das Hotel			
das Museum			
das Theater			
das Kino			
die Bibliothek			
das Schwimmbad			
die Post			
die Kirche			
der Park			
der Hafen			

Et löydä kaikkia sanoja ylhäältä. Yritä kuitenkin täyttää taulukko kokonaan.

3. Wie spricht man die Wörter auf Deutsch aus? Betrachte die Markierungen und übe die Aussprache der Wörter. Miten saksankieliset sanat äännetään? Tutki alleviivauksia ja harjoittele sanojen ääntämistä.

Miten opettelet niiden sanojen ääntämistä, jotka äännetään eri kielillä eri tavalla? Kokeile uutta menetelmää!



In der Stadt

WS, A1-A2, Klassen 10-12

4. Überlege nun, was die Wörter aus den anderen Sprachen bedeuten. Schreibe auf Deutsch. Aus welcher Sprache kommen sie? Notiere die Sprache. *Mieti, mitä muiden kielten sanat tarkoittavat. Kirjoita saksaksi. Kirjoita myös, mitä kieltä ne ovat.*

la piazza del mercato	_____	_____
la bibilothèque	_____	_____
el restaurante	_____	_____
kino	_____	_____
apteek	_____	_____
pagari	_____	_____

5. Überlege, was du an diesen Orten kaufen, sehen oder erleben kannst. *Mieti, mitä seuraavissa paikoissa voi ostaa, nähdä tai kokea.*

die Apotheke	<u>Medikamente, krank sein, Tabletten, Vitamine, ...</u>
der Supermarkt	_____
das Restaurant	_____
die Bäckerei	_____
das Theater	_____
die Bibliothek	_____
das Kino	_____

6. Übt zu zweit. Zähle Dinge auf, die man an einem bestimmten Ort in der Stadt machen kann. Deine PartnerIn versucht den Ort zu erraten. Benutze die vorherige Aufgabe als Hilfe. *Harjoitelkaa pareittain. Luetelkaa vuorotellen asioita, joita voi tehdä jossain tietyssä paikassa. Parisi yrittää arvata, mistä paikasta on kyse. Käyttäkää edellistä tehtävää apuna.*

Da kann man gutes Eis essen.

Hmm... ist es die Eisdiele?

Da gibt es ...
Da kann man ... sehen /
übernachten / schlafen /
spielen.
Da kann man ... kaufen /
essen / trinken / lesen.



In der Stadt

WS, A1-A2, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Wortfeld "Stadt" erarbeiten, die englischsprachigen (und schwedischsprachigen, wenn schon bekannt) Wörter dabei aktivieren, die Ähnlichkeiten zwischen den deutsch-, englisch-, schwedisch- und sogar manchmal finnischsprachigen Wörtern erkennen. Mehrsprachiges Denken erweitern, indem auch weitere Sprachen genutzt werden können, sofern man solche beherrscht (oder als Muttersprache hat).

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und die Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten. Die Übung 6 ist eine Paarübung.

Bei der Erstellung des Arbeitsblatts wurde z.T. das Lehrwerk Plan D 1-2 herangezogen. Besonders bei den Übungen 5 & 6 soll der dort erlernte Wortschatz angewandt werden, sofern möglich (z.B. die Bäckerei – das Croissant, ...). Das Arbeitsblatt eignet sich aber auch für Benutzerinnen und Benutzer anderer Lehrwerke, sofern zumindest zu einem Teil der neuen Wörter bereits ein Hintergrundwortschatz besteht (z.B. Essen, Hobbys).

Übung 1: Ziel der Übung: Einführung in das mehrsprachige Arbeiten. Englisch und Schwedisch spielen dabei die Hauptrolle, doch man soll merken, dass man auch recht schnell Wörter in weiteren Sprachen verstehen/zur Hilfe nehmen kann. Diese Übung kann gerne auch als Paarübung gelöst werden.

Übung 2: Ziel der Übung: Die eben übersetzten Wörter mit den deutschen Begriffen verbinden und anschließend auch die Muttersprache miteinbeziehen. Die weiteren Sprachen sollen hier als Hilfe dienen, die Tabelle auszufüllen, z.B. bei Personen, welche Estnisch als Muttersprache haben.

Übung 3: Ziel der Übung: Die richtige Aussprache der neuen deutschen Wörter lernen und auch neue Lernstrategien entwickeln. Hier sollte auf korrekte Interpretation der Zeichen geachtet werden. Die Lehrkraft kann die Betonungen gemeinsam mit der Gruppe durchgehen und Strategien zum Erlernen von abweichenden Betonungen besprechen.

Übung 4: Ziel der Übung: Die weiteren Sprachen von Übung 1 zuordnen und übersetzen, das Sprachwissen der Schülerinnen und Schüler stärken und mehrsprachiges Denken fördern. Hier soll das Prinzip aus der Übung 1 nochmal mit anderen, evtl. völlig fremden, Sprachen angewendet werden. Die Schülerinnen und Schüler sollen auch überlegen, um welche Sprachen es sich hier handelt, und damit ihr allgemeines Sprachwissen und -bewusstsein weiterentwickeln (vgl. LOPS).

Übung 5: Ziel der Übung: Die neu gelernten Begriffe bereits bekanntem Vokabular zuordnen, die folgende Übung vorbereiten. Die Schülerinnen und die Schüler aktivieren bereits bekanntes Vokabular und ordnen es thematisch zu. **Achtung:** Diese Aufgabe sollte im Hinblick auf Aufgabe 6 auf jeden Fall in Einzelarbeit gemacht werden!

Übung 6: Ziel der Übung: Das neu gelernte Vokabular anwenden und mündlich spielerisch üben. Beim Ratespiel zählt Schüler A auf, was man an einem bestimmten Ort machen, kaufen, essen, sehen, hören, ... kann. Schüler B versucht zu erraten, um welchen Ort es sich handelt. Zu Beginn dient Übung 5 als Hilfe, weil dort bereits passende „Erklärungen“ gesammelt wurden. Der Kasten mit den Verben soll bei der Formulierung als Hilfe dienen. **Achtung:** Übung 6 wird mit einem/einer PartnerIn gemacht, der/die nicht weiß, was der/die andere bei Übung 5 geschrieben hat.



Orte und Plätze

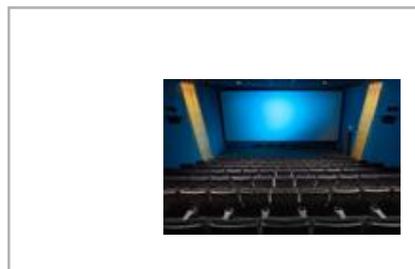
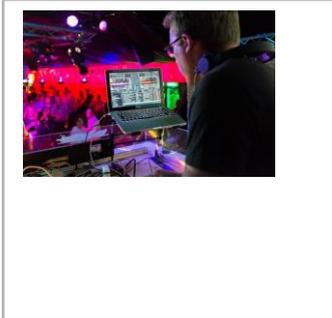
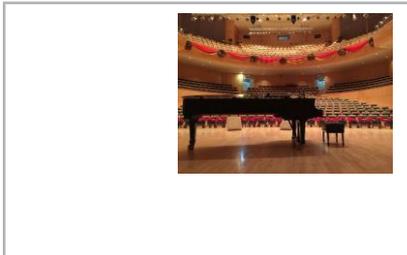
WS/TEXT, A1, Klassen 10-12

1. Verbinde die Wörter im Kasten mit den passenden Bildern. Yhdistä laatikon sanat sopiviin kuviin.

die Galerie
die Diskothek
das Museum
das Theater
das Kino
der Konzertsaal
die Kirche
das Stadion
das Opernhaus
der Marktplatz
die Bibliothek



Tarkkaile sanoja. Ehkä tiedät samanlaisia sanoja englannin tai ruotsin kielessä.

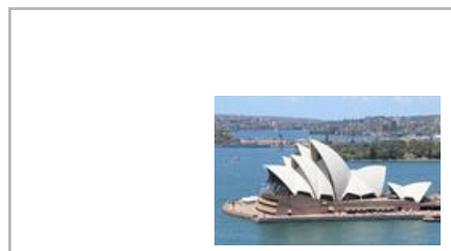


Uusia sanoja on helpompi oppia, kun yhdistät ne jo sinulle tuttuihin sanoihin.

2. Welche bereits bekannten Wörter helfen dir beim Verbinden der Vokabeln mit den Bildern? Mitkä tutut sanat auttavat sinua sanojen ja kuvien yhdistämisessä?
z.B. *das Museum -> engl. museum*

3. Vergleiche in Kleingruppen oder mit deinem Nachbarn/ deiner Nachbarin, welche Wörter ihr gefunden habt. Aus welchen Sprachen stammen sie? Gibt es weitere Strategien, die dir beim Zuordnen geholfen haben?

Vertaile pienessä ryhmässä tai vieruskaverisi kanssa löytämiänne sanoja. Mistä kielistä sanat ovat? Käytikö muita strategioita, jotka auttoivat sinua?





Orte und Plätze

WS/TEXT, A1, Klassen 10-12

4. **Wie heißen die Wörter in unterschiedlichen Sprachen? Füge die Vokabeln in Englisch (rot), Schwedisch (blau) und Finnisch (grün) in den Kästen um die Bilder (Übung 1) hinzu.** Mitä sanat ovat muilla kielillä? Lisää tehtävän 1 laatikoihin sanojen englanninkieliset vastineet punaisella, ruotsinkieliset vastineet sinisellä ja suomenkieliset vastineet vihreällä värillä.



5. **Was ist los in Berlin? Mitä tapahtuu Berliinissä? Recherchiere die Informationen auf der Internetseite www.berlin.de.** Etsi tietoja nettisivulta www.berlin.de.

a) **Was ist das Thema der Ausstellung im Neuen Museum?**

b) **Welche Vorstellung in der Kategorie „Kinder- und Jugendtheater“ interessiert dich?**

c) **Welche Weltstars geben ein Konzert in Berlin?**

d) **Was passiert beim „Festival of Lights“?**

e) **Nenne einen Film, der heute im Kino läuft.**

f) **Welche Attraktion gibt es auf dem Weihnachtsmarkt am Roten Rathaus?**

g) **Welche kulturelle Veranstaltung interessiert dich? Nenne mindestens zwei.**

6. **Tragt die Informationen in einer Mind Map zusammen.** Kootkaa tiedot ajatuskarttaan.

7. **Arbeitet in Gruppen. Erstellt eine Aufgabe zum Kennenlernen einer Stadt: Recherchiert auf der Webseite der Stadt und formuliert Fragen, die eine andere Gruppe beantworten muss.** Työskennelkää ryhmissä. Laatikaa tutustumistehtävä valitsemaanne kaupunkiin: Tutkikaa kaupungin nettisivua ja muodostakaa kysymyksiä, joihin toinen ryhmä vastaa.



Orte und Plätze

WS/TEXT, A1, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Vokabeln rund um wichtige Gebäude und Veranstaltungen in einer Stadt kennenlernen und über die Ähnlichkeiten zwischen den Sprachen nachdenken.

Allgemeine Hinweise: Die Übungen können alleine oder in Partner-/Gruppenarbeit bearbeitet werden, wobei jeder Schüler sein eigenes Blatt ausfüllt und zudem seine eigenen Strategien anwendet und beobachtet. Aufgabe 3 ist eine Partner- bzw. Gruppenübung.

Übung 1 und 2: Die Schüler sollen die Bilder den Vokabeln aus dem Kasten zuordnen. Dabei helfen äquivalente Vokabeln aus dem Englischen, Schwedischen oder vereinzelt auch Finnischen, die orthografische bzw. phonologische Ähnlichkeit zum Deutschen aufweisen. In der zweiten Aufgabe soll dieser Prozess explizit bewusst gemacht und besprochen werden.

Übung 3: Ziel der Übung: Das Erschließen von Wortbedeutungen mit Hilfe von Transfer zu üben und zu reflektieren, um so das Sprachbewusstsein zu erweitern und neue Lernstrategien kennenzulernen. Die Erkenntnisse dieser Reflektion werden auch mit dem Partner/ der Gruppe besprochen, um diese zu versprachlichen und Erfahrungen auszutauschen.

Übung 4: Wie in dem Beispiel dargestellt, sollen die Schüler die Bildkarten vervollständigen und so mehrsprachige Wörterlisten bilden. Auf diese Weise werden die neuen deutschen Vokabeln organisiert und zudem mit bereits vorhandenen Äquivalenten in der Mutter- bzw. den bereits bekannten Fremdsprachen verknüpft. Durch die Verbindung von Wort und Bild wird die Wortbedeutung verbildlicht und das Lernen der Wörter erleichtert. Schülerinnen und Schüler sollten ermutigt werden, Äquivalente in anderen Sprachen hinzuzufügen, wenn diese bekannt sind. Außerdem sollten die Schülerinnen und Schüler darauf hingewiesen werden, dass man im Deutschen das Substantiv immer mit dem Artikel zusammen lernen sollte. Deswegen auch hier neben die Bilder das Artikelwort notieren.

Übung 5: Ziel der Übung: Unter aktivem Einbeziehen des sprachlichen Vorwissens aus anderen Sprachen sowie des Weltwissens den Texten Informationen entnehmen. Die Schüler sollen auf der angegebenen Internetseite recherchieren und Informationen zu den Fragen suchen. Die Fragen sind so offen gestaltet, dass man sie unabhängig von dem Zeitpunkt der Arbeit mit der Unterrichtseinheit beantworten kann. Die Fragen haben also keinen Kontrollcharakter, sondern bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre eigenen Interessen einzubringen, indem bspw. jeder/jede einen Film oder Kulturveranstaltungen auswählen kann, die gerade für sie / ihn interessant erscheinen. Durch lernorientiertes Auseinandersetzen mit dem Thema werden die Vokabeln geübt.



Orte und Plätze

WS/TEXT, A1, Klassen 10-12

Übung 6: Da in der Übung 5 zum Teil individuell unterschiedliche Informationen gesammelt werden konnten, kann jetzt die Information zusammengetragen werden, indem man schaut, was für Interessen die MitschülerInnen haben.

Ggf. kann man im Rahmen der Übung Redemittel vorgeben, mit denen die Schüler die recherchierten Informationen besprechen.

Übung 7: Ziel der Übung: Die Schülerinnen und Schüler gestalten als ÜbungsproduzentInnen ihren Lernprozess aktiv mit. Diese Übung kann auch eine Hausaufgabe sein. Sie sollte auf jeden Fall in Gruppen von z.B. drei Personen durchgeführt werden. Wichtig ist hier eine Diskussion in der Klasse darüber, welche Art von Fragen ausgedacht werden sollen: keine Kontrollfragen, sondern Fragen, die für alle interessante Antworten liefern können und „echtes“ Vergleichen bzw. Austausch ermöglichen.

Bildnachweise über <https://pixabay.com/>

<https://pixabay.com/de/tate-london-galerie-uk-2684212/>

<https://pixabay.com/de/bled-slowenien-sonnenaufgang-morgen-2608425/>

https://cdn.pixabay.com/photo/2017/08/01/00/40/books-2562331_480.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2017/01/17/20/04/traditional-house-1987861_1280.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2016/03/10/17/01/stage-1248769_480.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2016/07/11/01/25/piano-1508907_480.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2017/09/13/16/30/stadium-2746118_480.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2017/02/22/16/10/dj-2089814_480.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2017/07/13/23/11/cinema-2502213_480.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2017/09/23/16/54/ludwigsburg-germany-2779468_1280.jpg

https://cdn.pixabay.com/photo/2015/04/13/00/00/sydney-opera-719780_480.jpg



Länderinformationen

TEXT, A2, Klassen 10-12

1. **Sammelt in der Gruppe: Welche Informationen gehören zu einem Überblick über ein Land?** Keskustelkaa ryhmässä, mitä tietoja maista yleensä kerrotaan.
2. **Lies nun den Text und unterstreiche die Informationen, die du verstehst. Tausche dich aus, was du im Text erfahren hast.** Lue teksti ja alleviivaa kaikki tiedot, jotka ymmärrät. Keskustele parin kanssa, mitä sait tekstistä selville.

Vertaile lukiessasi omia odotuksiasi ja tekstin sisältöä.

Deutschland

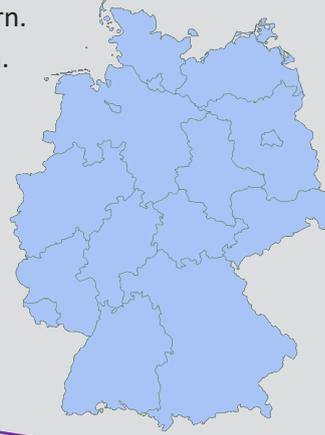
Deutschland liegt in Mitteleuropa und besteht aus 16 Bundesländern. Deutschland hat ca. 82 Millionen Einwohner und eine Fläche von ca. 360.000 km².

Die Hauptstadt ist Berlin, weitere Großstädte sind Hamburg, München, Köln, Frankfurt, Stuttgart und Düsseldorf.

Die Landessprache ist Deutsch.

1949 wurde die Bundesrepublik Deutschland gegründet, zu der die ehemalige DDR am 3.10.1990 beitrug. Seitdem ist der 3. Oktober (Tag der Wiedervereinigung) Nationalfeiertag in Deutschland.

Die Regierungschefin ist derzeit Bundeskanzlerin Angela Merkel.



Lauseen ja tekstin merkityksen avulla ymmärrät tietoa, vaikka et tiedä kaikkia sanoja.

3. **Was hast du im Text unterstrichen? Was hat dir beim Verständnis der Informationen geholfen? Berichte in der Gruppe.** Mitä alleviivasit tekstistä? Minkä avulla ymmärsit tietoja? Kerro ryhmässä.
4. **Welche Informationen über Deutschland würden dich noch interessieren? Sprich mit deinem Nachbarn/deiner Nachbarin und notiere Stichwörter.** Mitä muuta tietoa Saksasta haluaisit tietää? Puhu vieruskaverisi kanssa ja kirjoita avainsanoja ylös.

5. **Suche die Informationen im Internet. Suche zunächst nach deutschsprachigen Informationen.** Etsi tiedot netistä. Etsi tietoja ensin saksaksi.
6. **Lies den Text und vergleiche die Informationen über beide Länder.** Lue teksti ja vertaile tietoja molemmista maista.

Finnland



Finnland liegt in Nordeuropa. Finnland ist mit ca. 340 000 km² Fläche fast so groß wie Deutschland. Es leben aber nur ca. 5,5 Millionen Einwohner in Finnland.

Die Hauptstadt Helsinki ist Finnlands größte Stadt, weitere Großstädte sind Espoo, Tampere, Vantaa, Oulu und Turku.

In Finnland gibt es zwei Landessprachen: Finnisch und Schwedisch.

Finnland wurde am 6.12.1917 unabhängig, der 6.12. ist der finnische Nationalfeiertag.

Finnlands Regierungschef ist Ministerpräsident Juha Sipilä.



Länderinformationen

TEXT, A2, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Informationen im Text mit Hilfe von Vorwissen und Wissen über eine bestimmte Textsorte erschließen. Themenwortschatz aktiv verwenden.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Übungen 1, 2, 3, 4, 7 und 9 sind Paar- bzw. Gruppenübungen.

Übung 1: Ziel der Übung: Das Vorwissen zum Thema und zu einer Textsorte sammeln und sich bewusst machen, dass dieses Wissen das Textverstehen beeinflussen kann. Ggf. können die Aspekte, die von den Schülerinnen und Schülern (in der Muttersprache) genannt werden, an der Tafel bzw. im Klassenraum sichtbar gesammelt werden.

Übung 2: Ziel der Übung: Durch das Unterstreichen der Textteile beim Lesen machen die Schülerinnen und Schüler sich bewusst, wieviel sie in einem Text verstehen können. Der Austausch über den Textinhalt in Paaren oder Kleingruppen kann helfen zu verstehen, dass man bspw. auch Zahlen versteht. Der Abgleich mit den Erwartungen an den Text kann an dieser Stelle ebenfalls erfolgen.

Übung 3: Ziel der Übung: Durch Besprechung sich die unterschiedlichen Arten des Vorwissens und individuell unterschiedliche Strategien bewusst machen. Eine Besprechung der Vorgehensweisen in der gesamten Gruppe kann aufzeigen, dass die Schülerinnen und Schüler für die gleichen Textstellen womöglich unterschiedliche Verstehensquellen herangezogen haben.

Übung 4: Ziele der Übung: Die Schülerinnen und Schüler machen sich Gedanken darüber, was sie zusätzlich zu den Informationen im Text erfahren möchten. Die individuellen Interessenschwerpunkte stehen hier im Vordergrund.

Übung 5: Ziel der Übung: Selbständige Suche nach den Informationen. Die Schülerinnen und Schüler sollten angeregt werden, zunächst deutschsprachige Internetseiten zu besuchen. Diese Übung eignet sich als Hausaufgabe, und die Ergebnisse sollten zusammengetragen werden, z.B. auf einem gemeinsamen Poster.

Übung 6: Ziel der Übung: Mit einem weiteren Text das Erfassen des Textinhalts üben und dabei die bereits bekannten Verstehensstrategien heranziehen.

Übung 7: Ziel der Übung: Festigung des neuen Wortschatzes; im Vordergrund soll der aktive Umgang, das Erschließen aus dem Kontext stehen. Die Lehrerin kann ein Gespräch über die Wortbedeutungen in der Gruppe initiieren: Wenn sich die Meinungen über die Wortbedeutungen unterscheiden, dann sollten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, zu erklären, wie sie auf diese Wortbedeutung gekommen sind. Durch diese Sensibilisierung rückt die Sprachaufmerksamkeit in den Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler können entweder die entsprechende Bedeutung auf Finnisch oder eine Erklärung auf Deutsch aufschreiben. Falls ihnen das Malen beim Vokabellernen hilft, ist auch das Skizzieren oder das Heraussuchen eines Bildes eine mögliche Lösung.

Übung 8: Ziel der Übung: der aktive Gebrauch von dem erworbenen Wortschatz. In dem Quiz wird anhand von sechs Hinweisen Frankreich beschrieben. Diese Hinweise sollten zunächst mit einem Papier abgedeckt und anschließend nach und nach (vor-)gelesen werden. Nach jedem Hinweis wird geraten, welches Land beschrieben wird. Rechts sind Sprechmittel zu finden, die beim Raten eingesetzt werden können. Abwandlung der Übung: Der/Die LehrerIn schreibt zuerst die notwendigen Redemittel an die Tafel. Dann trägt er/sie die Hinweise vor und die Schülerinnen und Schüler müssen raten.

Übung 9: Ziel der Übung: der aktive Gebrauch von dem erworbenen Wortschatz, wobei hier die Schülerinnen und Schüler ihre Interessen einbringen können. Das Quiz kann in Kleingruppen oder in der gesamten Gruppe gespielt werden.

Den Schülerinnen und Schülern sollte vermittelt werden, dass sie selber über den Grad der Hilfestellung entscheiden können und selber auch die Möglichkeit haben, die sprachliche Korrektheit ihrer Hinweise zu überprüfen, bevor sie die Hinweise anderen Schülerinnen und Schülern vortragen.



E-Mail und Chat

TEXT, A2, Klassen 10-12

New Message

Recipients

Subject

Dear Julie,

How are you? I am sorry that I didn't write to you earlier. I have had so many exams, which is why I haven't had time to reply to you.

But my holiday is approaching! I am going to spend some days in London. Would you have time to go for a coffee?

Let me know if you have time to meet me.

See you!

Laureen

New Message

Recipients

Subject

Liebe Lisa,

wie geht es dir? Es tut mir leid, dass ich so lange nicht geantwortet habe, aber ich hatte so viele Prüfungen und deshalb nicht genügend Zeit, um zu schreiben.

Aber bald sind Ferien! Ich werde ein paar Tage in Berlin verbringen. Hast du vielleicht Zeit, mit mir Kaffee trinken zu gehen oder so?

Melde dich, wenn du Zeit hast.

Viele Grüße

Laura

Tekstien sisältö ja tekstityyppi ovat samat.

Vertailu auttaa ymmärtämään sisältöä.

New Message

Recipients

Subject

Hej Lisa,

hur har du det? Jag är ledsen att jag inte hört av mig på länge, men jag har haft så många tenter och har därför inte hunnit svara. Men snart är det semester! Jag kommer att vara ett par dagar i Stockholm. Har du kanske tid att ta en kopp kaffe med mig eller nåt?

Hör av dig då du hinner.

Hälsningar

Amanda

New Message

Moi!

Mitä kuuluu? Anteeksi, että en ole ehtinyt kirjoittaa sinulle. Minulla on ollut paljon tenttejä, enkä sen vuoksi ole ehtinyt vastata.

Mutta pian on loma! Lomaviikolla tulen Helsinkiin pariiksi päiväksi. Olisiko sinulla aikaa käydä kanssani vaikkapa kahvilla? Kirjoita, jos ehdit tavata!

Nähdään!

Anne

1. Lies die vier E-Mails. Sprich mit deinem Nachbarn/ deiner Nachbarin über den Inhalt und kläre Vokabeln, bei denen du unsicher bist. Lue kaikki neljä viestiä. Keskustele vieruskaverisi kanssa sähköpostien sisällöstä ja selvitä niiden sanojen merkitys, joista olet epävarma.
2. Untersuche nun die E-Mails. Welche Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen den vier Sprachen siehst du in den Konventionen beim E-Mail schreiben? Markiere farbige. Tutki sähköposteja. Mitä samanlaisuuksia ja eroja huomaat sähköpostin kirjoittamisessa eri kielten välillä? Merkitse väreän.
3. Redet zu zweit über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede, die ihr gefunden habt. Trage diese Beobachtungen in die Tabelle ein. Keskustele vieruskaverisi kanssa löytämistänne samanlaisuuksista ja eroista. Lisää havaintonne taulukkoon.

Mitä huomaat, kun kirjoitat viestiä suomeksi?

Löydätkö samanlaisia asioita muista viesteistä?

Englisch	Schwedisch	Deutsch	Finnisch



E-Mail und Chat

TEXT, A2, Klassen 10-12

4. Betrachte nun die folgenden E-Mails. Überlege, wer hier an wen schreibt. Wie ist die Beziehung zwischen Sender und Empfänger? Tutki seuraavia viestejä. Mieti, kuka kirjoittaa kenelle. Millaiset välit lähettäjällä ja vastaanottajalla ovat?

New Message

Recipients
Subject

Sehr geehrter Herr Berg,

Ich bin verantwortlich für die Planung des Oberstufencafés, das in zwei Wochen stattfinden soll. Ich bitte um einen Termin, um die geplante Veranstaltung auch mit der Schulleitung abzuklären. Vielen Dank im Voraus für Ihre Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
Anna Bruch

Sans Serif | Font size | Bold | Italic | Underline | Text color | Background color | Bulleted list | Numbered list | Indent | Decrease indent | Undo | Redo

New Message

Recipients
Subject

Liebe Frau Müller,

ich war gestern krank und hätte eine kurze Frage an Sie: Sollen wir die Hausaufgabe in Englisch bis morgen oder bis Freitag machen?

Herzliche Grüße
Lotta

Sans Serif | Font size | Bold | Italic | Underline | Text color | Background color | Bulleted list | Numbered list | Indent | Decrease indent | Undo | Redo

New Message

Recipients
Subject

Hallo Luka,

hast du denn am Wochenende Zeit? Sag einfach Bescheid, wann wir uns treffen wollen.

Viele Grüße
Jana

Sans Serif | Font size | Bold | Italic | Underline | Text color | Background color | Bulleted list | Numbered list | Indent | Decrease indent | Undo | Redo

Lue tekstit. Sisältö kertoo myös vastaanottajan ja lähettäjän välisestä

5. Ordne nun die untenstehenden Anrede- und Grußformeln von formell bis hin zu informell. Järjestä seuraavat puhuttelu- ja tervehdyssanat muodollisesta epämuodolliseen.

Hallo Luka, - Sehr geehrter Herr Berg, - Liebe Lilly, - Liebe Frau Müller,
Liebe Grüße - Mit freundlichen Grüßen - Viele Grüße - Herzliche Grüße



E-Mail und Chat

TEXT, A2, Klassen 10-12

6. Heute chatten Menschen sehr viel. Guck dir die folgenden Unterhaltungen an. Welcher Chat findet unter Freunden statt, welcher zwischen einem Kunden und dem Kundenservice? Woran erkennst du das? Welche Hinweise gibt es? Welche Formeln findest du? Nykyisin chattaillaan paljon. Lue alla olevat keskustelut. Kummassa keskustelevat ystävät ja kummassa asiakas ja asiakaspalvelija? Mistä päättelit tämän? Mitä fraaseja löydät?

Hallo, wie geht's?	Guten Tag. Wie kann ich Ihnen helfen?
Gut. Und dir?	Guten Tag. Ich hätte eine Frage.
Auch gut. Was machst du am Wochenende?	Ich möchte mit meinem Hund fliegen. Wie kann ich ein Ticket für meinen Hund kaufen?
Keine Ahnung. Weiß ich noch nicht. Hast du schon was vor?	Wenn Sie auf der Hauptseite auf <i>Reisehilfe</i> und dann auf <i>Gepäck</i> klicken, finden Sie die nötigen Informationen.
Ne. Wollen wir uns treffen?	Vielen Dank! Auf Wiedersehen.
...	Auf Wiedersehen.

7. Sammle hier nun, was man beim adressatenbezogenen Schreiben beachten muss. Denke dabei sowohl an die äußere Form als auch an die Höflichkeit. Listaa, mitä sinun pitää huomioida kirjoittaessasi eri vastaanottajille. Mieti tekstin muotokieltä ja kohteliaisuusastetta.
8. Verfasse nun selbst eine E-Mail an eine Freundin/ einen Freund. Überlege dir: Was möchtest du ihr/ ihm mitteilen? Aus welchem Anlass schreibst du? Kirjoita oma viesti ystävällesi. Mieti: Mitä haluat kertoa hänelle? Mistä syystä kirjoitat?

Hoffentlich geht es dir gut!
Danke dafür, dass...
Ich schreibe dir, weil...
Ich hoffe, ...
Ich möchte gerne...
Ich wünsche dir...

Kirjoita ensin itsenäisesti.

Käytä tarvittaessa laatikosta löytyviä mallilauseita avuksi.



E-Mail und Chat

TEXT, A2, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Allgemeine Hinweise: Die Schülerinnen und Schüler können sowohl alleine als auch mit einem/r PartnerIn arbeiten, wobei die Übungen 1 und 3 als Partnerübungen gekennzeichnet sind.

Übung 1: Zielsetzung: Diese Übung bietet einen Einstieg über Beispiel-E-Mails mit ähnlichem Inhalt in verschiedenen Sprachen. Die Schüler sollen unbekannte Vokabeln in Partnerarbeit klären. Dabei werden Strategien zum Erschließen des Vokabulars herangezogen. Der gleiche Inhalt sowie das Wissen über die Textsorte und der Vergleich der Texte helfen beim Verstehen des deutschsprachigen Textes.

Übung 2 und 3: Zielsetzung: Durch den Vergleich der vier Beispieltex te lernen die Schülerinnen und Schüler sprachspezifische Merkmale beim Schreiben einer E-Mail zu unterscheiden. Dabei müssen die Zeichensetzung, Großschreibung oder die kulturellen Konventionen berücksichtigt werden. Die markierten Merkmale bzw. die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den E-Mails werden anschließend sortiert und in die Tabelle eingetragen. Die Schülerinnen und Schüler üben das Systematisieren gesammelter Informationen.

Übung 4 und 5: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler lernen den unterschiedlichen Grad der Formalität in deutschsprachigen E-Mails erkennen. Dabei sollten Unterschiede in Anrede, aber auch in den Umgangsformen, z.B. Siezen vs. Duzen, oder Ausdrucksunterschiede, wenn man bspw. einem Freund vs. dem Lehrer schreibt, erarbeitet werden. In Partnerarbeit sollen die Schülerinnen und Schüler überlegen, wer an wen schreibt und wie eng bzw. persönlich das Verhältnis zwischen Schreiber und Empfänger der Nachricht ist. Dabei helfen verschiedene Informationen. Die Überlegungen sollen schließlich angewendet werden, indem die Schülerinnen und Schüler die Anredeformeln aus den E-Mails von formell zu informell ordnen. In der Übung wird das Sammeln und Vergleichen von Informationen anhand von Texten sowie das Systematisieren und Ordnen dieser geübt.

Übung 6: Zielsetzung: Implizierte Informationen in Texten der gleichen Textsorte erschließen und vergleichen. Die beiden abgebildeten Chatverläufe werden untersucht und Hypothesen zum Text aufgestellt. Zudem sollen diese mit Hilfe des Textes begründet und belegt werden. Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler beobachten, welche Formeln sie in den beiden Chats finden.

Übung 7: Zielsetzung: Hier sollen nun die Informationen aus den bisherigen Aufgaben zusammengetragen und zusammengefasst werden. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich überlegen, was sie beim Schreiben von Chats und E-Mails beachten müssen. Dabei soll der Blickwinkel der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt werden, demnach können sich die für wichtig gehaltenen Punkte auch unterscheiden. Es kann eine Art Liste oder eine Mindmap mit Hinweisen im Plenum oder in Gruppen verfasst werden, die als Hilfestellung zum Schreiben solcher Texte verwendet werden kann. Vielleicht können die Schüler selbst ein Schaubild oder einen Hefteintrag entwerfen, der die wichtigsten Punkte festhält.

Übung 8: Zielsetzung: Anwendung des erworbenen Wissens. Die Schülerinnen und Schüler verfassen eine eigene E-Mail. Die Hinweise dienen als Hilfestellung bei der inhaltlichen Planung vor dem Schreibprozess. Die auf dem Kopf stehenden Satzanfänge helfen beim Formulieren, die Schülerinnen und Schüler sollen jedoch zunächst versuchen, ihren Text ohne Hilfestellung zu verfassen. Die Satzanfänge können als Anregung oder am Ende zur Kontrolle oder aber zur Binnendifferenzierung dienen.



Formales Subjekt

GR, A2-B1, Klassen 10-12

1. Die fettmarkierten Wörter in den Sätzen sind Subjekte. Welche Regel stimmt? Kreuze an.

Lauseiden lihavoidut osat ovat subjekteja. Valitse oikea sääntö.

I live in Helsinki.

Jag bor i Helsingfors.

Ich lebe in Helsinki.

Minä asun Helsingissä.

Subjekti suomen kielessä on pakollinen.

Subjekti suomen kielessä ei ole pakollinen.

2. Lies die Texte und markiere die Subjekte. Lue teksti ja merkitse subjektit.

Hey, I am Lauri and I live in Helsinki. I like to play football and I am in a junior-team in Käpylä. Today we have an interesting match against the Juniors from Herttoniemi. Unfortunately, the weather is quite bad. It will rain the whole day. It's difficult to play when the grass is wet. Hopefully we'll win anyway.

Hej, jag är Lauri och jag bor i Helsingfors. Jag tycker om att spela fotboll och jag är med i ett juniorlag i Kottby. Idag har vi en intressant match mot juniorerna från Herttonäs. Tyvärr är vädret ganska dåligt. Det regnar hela dagen. Det är svårt att spela bra när gräset är blött. Förhoppningsvis vinner vi trots allt.

Hallo, ich bin Lauri und ich wohne in Helsinki. Ich spiele sehr gerne Fußball und bin in einer Juniorenmannschaft in Käpylä. Heute haben wir ein interessantes Spiel gegen die Junioren aus Herttoniemi. Das Wetter ist leider ziemlich schlecht. Es regnet den ganzen Tag. Es ist schwierig gut zu spielen, wenn das Gras nass ist. Hoffentlich gewinnen wir trotzdem.

3. Streiche nun die Subjekte im finnischen Text an. Merkitse subjektit suomenkieliseen tekstiin.

Hei, olen Lauri ja asun Helsingissä. Pelaan erittäin mielelläni jalkapalloa ja olen Käpylän nuorisjoukkueessa. Meillä on tänään mielenkiintoinen peli Herttoniemen junnuja vastaan. Sää on valitettavasti aika huono. Sataa koko päivän. On vaikea pelata hyvin, kun ruoho on märkä. Toivottavasti voitamme kuitenkin.

4. Vergleiche den finnischen Text mit den Texten in anderen Sprachen. Welche Unterschiede stellst du fest? Besprecht in der Gruppe. Mach anschließend Notizen.

Vertaile suomenkielistä tekstiä muihin teksteihin. Mitä eroja huomaat? Keskustelkaa ryhmässä ja kirjoittakaa huomioita ylös.



Formales Subjekt

GR, A2-B1, Klassen 10-12

5. Übersetze die Sätze ins Finnische. Suomenna lauseet.

1
It's raining.
Det regnar.
Es regnet.

2
It was nice.
Det var fint.
Es war schön.

Muista, mitä kirjoittit tehtävässä 4!

6. Besprecht in der Gruppe: Welche Wörter hast du im Finnischen weggelassen? Welche Rolle haben diese Wörter in den anderen Sprachen? Keskustelkaa ryhmässä. Mitkä sanat jäititte suomennoksista pois? Mikä rooli näillä sanoilla on muissa kielissä?

7. Vervollständige die Regeln. Der Kasten unten kann helfen. Täydennä säännöt. Käytä tarvittaessa alla olevaa laatikkoa apuna.

Im Finnischen braucht man _____
Im Englischen, Schwedischen und Deutschen braucht man _____
Im Englischen ist es das Wort _____.
Im Schwedischen ist es das Wort _____.
Im Deutschen ist es das Wort _____.

Det, Es, ein Subjekt, It, kein Subjekt

8. Fülle die Lücken mithilfe der anderen Texte aus. Täydennä lauseet muiden tekstien avulla.

Last summer he _____ in Austria,
close to _____. It was cool there!
There were many _____ and a small
lake. _____ wasn't boring anytime.
The weather was also fantastic. It was very warm and it
never rained!

Den senaste sommaren var han i _____, nära Salzburg. Det var
kanon där! Det fanns många berg och en liten sjö.
tråkigt. Vädret var
Det var _____
också fantastiskt. Det var väldigt varmt och
regnade aldrig.

Ich war im letzten Sommer in Österreich, in der
Nähe von Salzburg. Es war
_____ da! Es gab viele Berge
und einen kleinen _____. Es
war nie _____. Das Wetter war
auch fantastisch. Es war sehr
_____ und es hat
_____ geregnet!



Olin viime kesänä Itävallassa
Salzburgia. Siellä oli ihan
_____ vuoria ja
mahtavaa. Oli _____
pieni järvi _____
Sääkin oli fantastinen.
_____ todella lämmin, eikä ole
satanut koskaan.



Formales Subjekt

GR, A2-B1, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Zielsetzung: Den Unterschied beim Gebrauch des formalen Subjekts zwischen dem Finnischen und den anderen Sprachen kennenlernen.

Generelle Hinweise: Jede/r SchülerIn füllt sein/ihr eigenes Arbeitsblatt aus. Die Schülerinnen und Schüler können alleine, paarweise oder in einer kleinen Gruppe arbeiten.

Übung 1: Einleitung in das Thema und der erste Hinweis auf den Unterschied zwischen den Sprachen.

Übung 2: Zielsetzung: Durch die Wiederholung den ähnlichen Gebrauch des Subjekts in Englisch, Schwedisch und Deutsch erkennen. Die Texte in Englisch und in Schwedisch sind optional, sie sind nur hilfreich, wenn man die Sprachen versteht.

Übung 3: Zielsetzung: Durch Lösen der gleichen Aufgabenstellung wie bei Übung 2 in der finnischen Version des Textes sich des Systems der Muttersprache bewusstwerden. Hinweis: Im Text wurden absichtlich die theoretisch möglichen Subjekte (minä) weggelassen, um zu zeigen, dass diese nicht obligatorisch sind.

Übung 4: Zielsetzung: Bewusstmachung des Unterschieds zwischen dem Finnischen und dem Deutschen (bzw. dem Englischen/Schwedischen).

Wenn Schülerinnen und Schüler Probleme haben, Unterschiede zu erkennen, kann mit folgender Aufgabenstellung nachgeholfen werden: Ist das Subjekt in den anderen Sprachen (Deutsch, Englisch, Schwedisch) zwingend notwendig? Onko subjekti muissa kielissä (saksa, englanti, ruotsi) pakollinen?

Übung 5: Zielsetzung: Nachdem erkannt wurde, dass ein Subjekt im Finnischen nicht obligatorisch ist, soll mit diesen einfachen Beispielen nun aufgezeigt werden, was dies bei Sätzen bedeutet, bei denen im Deutschen (und Englischen/Schwedischen) ein formales Subjekt benötigt wird.

Übung 6: Zielsetzung: Bewusstmachung der Rolle des formalen Subjektes. Die Feststellung sollte in der Gruppe diskutiert werden, insbesondere auch die Überlegung zu der Rolle dieser Wörter in den anderen Sprachen. Diese Aufgabe sollte in Paar-/ Gruppenarbeit gelöst werden.

Übung 7: Zielsetzung: Zusammenfassung des bisher Erarbeiteten. Übersichtliche Darstellung der neu gelernten Regeln. Hier können die Schülerinnen und Schüler nun zusammenfassend notieren, was sie über das formale Subjekt in den Sprachen Deutsch, Englisch und Schwedisch gelernt haben und inwiefern sich das Finnische von diesen unterscheidet. Die Lösungen befinden sich in dem Kasten und können zur Binnendifferenzierung eingesetzt werden: entweder zur selbständigen Kontrolle nach oder als eine Teihilfe bei dem Vervollständigen der Regeln.

Übung 8: Zielsetzung: Verinnerlichung des eben Erlernten. Hier sollen die Texte in den verschiedenen Sprachen mithilfe der anderen Texte ausgefüllt werden. Die Übung ist nicht defizitorientiert, es geht also nicht darum, das formale Subjekt einzutragen, sondern dieses durch wiederholtes Lesen der verschiedenen Sätze zu verinnerlichen. Um alle Texte ausfüllen zu können, müssen alle Texte mehrmals gelesen werden, wobei die Schülerinnen und Schüler immer wieder auf die formalen Subjekte stoßen. Dabei sind die Texte absichtlich in unterschiedlichen Sprachen in der 1., 2. oder 3. Person Singular verfasst worden.

Als Hausaufgabe kann folgende Schreibaufgabe gegeben werden. Ähnlich wie in Übung 8 handelt es sich um einen kurzen Reisebericht. Diese Textsorte bietet sich an, weil hier oft formale Subjekte vorkommen können:

Erzähle von deiner letzten Ferienreise. Was gab es da und wie war es? Kirjoita viime lomamatkastasi. Mitä ja minkälaista siellä oli?



Modalverben

GR, A1-A2, Klassen 10-12



Anna kann tanzen.
Sie geht in eine Tanzschule.



Laura muss im Bett bleiben.
Sie hat Fieber.

1. **Wer aus deiner Klasse kann das? Wer aus der Klasse muss das? Trage die Namen in die Sätze ein.** Entäpä luokkakaverisi? Kuka osaa mitäkin? Kenen täytyy tehdä seuraavia asioita? Lisää nimet lauseisiin.

_____ kann Musical-Songs singen.
 _____ kann super Pizza backen.
 _____ kann Russisch verstehen.
 _____ kann bald Auto fahren.
 _____ kann noch nicht Eishockey spielen.
 _____ kann Gitarre spielen.
 _____ muss mit dem Bus in die Schule fahren.
 _____ muss heute zum Sport.
 _____ muss jedes Wochenende Fußball spielen.

2. **Müssen und können sind Modalverben. Guck dir die Beispielsätze an und besprich mit deiner Nachbarin/ deinem Nachbarn: Welche Bedeutung haben diese Modalverben?**

Müssen ja können ovat modaaliverbejä. Katso esimerkkilauseita ja keskustele vieruskaverisi kanssa: Mitä modaaliverbit tarkoittavat?

Anna kann tanzen.	Laura muss im Bett bleiben.
Anna can dance.	Laura must stay in bed.
Anna kan dansa.	Laura måste stanna i sängen.

Vertaile
kieliä.
Ehkä osaat
säännön jo
toisessa
kielessä.

3. **Notiere im blauen Kasten: Wie sagt man das auf Finnisch?** Kirjoita siniseen laatikkoon: Miten modaalisuus ilmaistaan suomeksi?

4. **Besprecht: Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Art, Modalität auszudrücken, erkennst du zwischen dem Deutschen, Englischen, Schwedischen und Finnischen?** Keskustelkaa: Mitä samanlaisuuksia ja eroja huomaat modaalisuuden ilmaisemistavassa saksassa, englannissa, ruotsissa ja suomessa?

Vertaile
myös omaa
äidinkieltäsi
ja muita
kieliä.
Tutki, millä
tavalla eri
asioita
ilmaistaan.



Modalverben

GR, A1-A2, Klassen 10-12

5. Notiere deine Antworten. Führe dann Interviews mit drei Klassenkameradinnen und Klassenkameraden. Vastaa kysymyksiin. Haastattele sitten kolmea luokkakaveria.

Was kannst du gut?	Ich kann gut _____
Welche Sprachen kann deine Oma sprechen?	Sie kann _____ und _____ sprechen.
Wie gut könnt ihr, deine Freunde und du, tanzen?	Wir können _____ tanzen.
Welche finnische Band können deine Freunde nicht im Konzert sehen?	Sie können _____ nicht sehen.
Um wieviel Uhr musst du aufstehen?	Ich muss um _____ aufstehen.
Über welche Themen muss dein Lieblingsyoutuber /deine Lieblingsyoutuberin sprechen?	Er / Sie muss über _____ und _____ sprechen.
Welche Serie müsst ihr, deine Freunde und du, noch unbedingt sehen?	Wir müssen noch unbedingt _____ sehen.
Was müssen deine Eltern am Wochenende tun?	Sie müssen am Wochenende _____.

Vertaa näiden verbien taivutusta sinulle tuttujen verbien taivutusmuotoihin.

6. Unterstreiche in den Fragen und Antworten die Modalverben und Personalpronomen. Alleiviivaa kysymyksistä ja vastauksista modaaliverbit ja persoonapronominit.

7. Notiere Modalverben in der Tabelle. Welche Verbformen sind unregelmäßig? Markiere. Kirjoita modaaliverbit taulukkoon. Mitkä verbimuodot ovat epäsäännöllisiä? Merkitse.

	können	müssen		können	müssen
ich	_____	_____	wir	_____	_____
du	_____	_____	ihr	_____	_____
er, sie, es	_____	_____	sie	_____	_____

Järjestä tähän keräämäsi tiedot.



Modalverben

GR, A1-A2, Klassen 10-12

8. **Markiere in den Fragen und Antworten in Übung 6 die Verben.** Merkitse tehtävän 6 kysymyksistä ja vastauksista kaikki verbit.

Um wieviel Uhr musst du
aufstehen?

Ich muss um 7 Uhr
aufstehen.

9. **Betrachte nun alle Fragen und Sätze. Ergänze die Regel: An welcher Position im Satz stehen die Verben? Welche Form hat das Verb?** Tarkastele kaikkia kysymyksiä ja lauseita. Täydennä sääntö: Millä paikalla verbit ovat? Missä muodossa verbi on?

In W-Fragen und Sätzen steht das Modalverb in _____ Position und hat eine Personalendung.
Das Verb steht immer im _____ am _____ des Satzes.

Kun muodostat omia sääntöjä havainnointisi perusteella, muistat ne paremmin.

10. **Spielt zu zweit: Beschreibe einen Mitschüler/ eine Mitschülerin. Was kann sie oder er? Was muss sie oder er tun? Dein Mitspieler errät, wer beschrieben wird.** Pelatkaa pareittain: Kuvaile jotakuta luokkakaveriasi. Mitä hän osaa? Mitä hänen täytyy tehdä? Toinen pelaaja arvaa, ketä kuvaillaan.

Er kann gut backen.

Ist das vielleicht Lauri?

Leider nein. Er kann auch Fußball spielen.

Hm. Meinst du Janni?

Auch falsch. Er muss heute die Tafel putzen.

Ach, das muss Ville sein!

Bingo! Das ist richtig!

*Ist das vielleicht...?
Meinst Du ...?
Ich denke, das ist ...
Kann das ... sein?
Das muss doch ... sein!*

*Leider nein.
Auch falsch.
Das stimmt nicht ganz.*

*Richtig!
Das stimmt!
Genau!
Bingo!*



Modalverben

GR, A1-A2, Klassen 10-12

Methodische Hinweise zum Einsatz des Arbeitsblattes

Generelle Hinweise: Die Übungen können allein oder in Partnerarbeit gelöst werden, jede/r SchülerIn sollte jedoch sein/ihr eigenes Arbeitsblatt ausfüllen. Partnerarbeiten, in denen die Schülerinnen und Schüler miteinander interagieren müssen, sind in Aufgabenstellungen als solche gekennzeichnet. Es bietet sich an, die Schülerinnen und Schüler zunächst alleine arbeiten zu lassen und zum Schluss die wichtigsten Ergebnisse in der Klasse zu besprechen und festzuhalten.

Übung 1 und 2: Zielsetzung: Die Schüler machen sich mit den Modalverben vertraut, indem sie zunächst die Bilder und die dazugehörigen Aussagen betrachten und anschließend gewisse Fähigkeiten jeweils einer Person aus der Klasse oder dem Bekanntenkreis zuschreiben. Die Schülerinnen und Schüler üben das Beobachten bestimmter Phänomene, wobei die Kästen in Übung 2 das gleiche Phänomen in anderen Sprachen anbieten. So werden das Vergleichen sprachlicher Strukturen und das Entdecken von Gemeinsamkeiten geübt. Die Schülerinnen und Schüler lernen, dass sie bestimmte Phänomene bereits aus anderen Sprachen kennen und diese beim Entdecken neuer Phänomene helfen können.

Übung 3 und 4: Zielsetzung: Die Schülerinnen und Schüler setzen das soeben entdeckte Phänomen in Bezug zur eigenen Muttersprache, die in diesem Fall Unterschiede aufweist. Sie üben das Reflektieren über das Beobachtete und stellen Vermutungen bezüglich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei der Realisierung von Modalität in verschiedenen Sprachen an.

Übung 5: Zielsetzung: Die Konjugation der Modalverben üben und erschließen. Das Interview dient zum einen der vertiefenden Auseinandersetzung mit dem grammatischen Thema und bietet zu anderen den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre eigene Person einzubringen. Wichtig ist, dass die Übung 5 auf den Inhalt ausgerichtet ist. Die Grammatikphänomene (Konjugation der Modalverben und die Infinitivformen der Verben) sollen nicht explizit erklärt werden, sie sind bis auf zwei Fragen vorgegeben. Zudem wird auf diese Weise Material für Übung 6 gesammelt.

Übungen 6 und 7: Modalverben und Personalpronomen werden herausgesucht und unterstrichen. Die Schülerinnen und Schüler üben das gezielte Sammeln von Informationen sowie das Systematisieren und Ordnen der gesammelten Informationen. Anhand von Beispielsätzen oder einem Text lernen sie sich die Konjugation eines Verbs erschließen. Zum Schluss werden die gesammelten Informationen geordnet und in der Tabelle festgehalten.

Übung 8 und 9: Zielsetzung: Die Verwendung von Modalverben in Sätzen. Übung 8 dient wieder dem gezielten Sammeln von Informationen, auf deren Basis die konkrete Satzstruktur von Modalsätzen erschlossen wird. Zunächst wird beobachtet, welche Elemente zu finden sind und welche Form diese haben müssen (Modalverben sind konjugiert, das Vollverb steht im Infinitiv). Außerdem wird die Position der gefundenen Elemente im Satz beobachtet und eine Regel erschlossen und formuliert. Es wird geübt, Regelmäßigkeiten zu entdecken und Hypothesen bezüglich der Verwendung aufzustellen, so dass die entdeckte Grammatik schließlich selbstständig angewendet werden kann.

Übung 10: Zielsetzung: Diese Übung dient dem spielerischen Üben der gelernten Regeln und soll die Schülerinnen und Schüler zum Sprechen ermuntern. Der gelbe Kasten bietet Redemittel an, die die Schülerinnen und Schüler verwenden können.